Amtsblatt

Gemeinde Schwendi

der Gemeinde Schwendi mit Teilorten

Bußmannshausen · Großschafhausen · Orsenhausen · Schönebürg · Sießen i. Wald

70. Jahrgang | **Freitag, den 23. Oktober 2026** | **Nummer 43**



Termine

23.10.2026 - 29.10.2026

Sa., 24.10.2026

ganztägig	Alteisensammlung Herbst, FFW Schwendi
19:00 Uhr	WEIN.FEIN.FEST.Schönebürg, Musikverein Schönebürg e.V.
20:00 Uhr	Weinfest, FC Großschafhausen

So., 25.10.2026

ganztägig	Metzelsuppe Schönebürg, Musikverein Schönebürg e.V.

Alle Veranstaltungen können auf der Homepage unter www.schwendi.de/termin eingesehen werden

Spruch der Woche

Krisen sind
Angebote des Lebens,
sich zu wandeln

Luise Rinser

WICHTIGE NUMMERN

NOTRUF:	
Rettungsdienst	☎ 112
Notarzt	☎ 112
Krankentransporte	☎ 07351 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Giftnotruf Baden-Württemberg	☎ 0761 19240
Feuerwehr	☎ 112
Polizei	☎ 110
Polizeirevier Laupheim	☎ 07392 9630-0
STÖRUNGSDIENSTE:	
Gas	☎ 0800 0824505
Strom	☎ 0800 3629477
Wasserversorgung	☎ 07353 9800-68

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERMEISTERAMT

BÜRGERMEISTERAMT SCHWENDI
Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi

Montag und Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Bürgerbüro ab 7:30 Uhr)
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr / 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Der Zugang zum Rathaus erfolgt *ausschließlich* über den Eingang am Rathausplatz!

Telefon:	07353 9800-0
E-Mail:	Info@Schwendi.de
Amtsblatt:	Amtsblatt@Schwendi.de

ÖFFNUNGSZEITEN ORTSVERWALTUNGEN

ORTSVERWALTUNG BUßMANNSHAUSEN — **Sprechtag: Donnerstag**
Mittelstraße 34, 88477 Schwendi

Ortsverwaltung bis auf weiteres nur von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet

Telefon:	07353 982291
Telefax:	07353 982292
E-Mail:	Bussmannshausen@Schwendi.de
Öffnungszeiten: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	Sprechzeit OV: 17:00 Uhr bis 19.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG ORSENHAUSEN — **Sprechtag: Dienstag**
Dietenheimer Straße 42, 88477 Schwendi

Telefon:	07353 982279
E-Mail:	Orsenhausen@Schwendi.de
Öffnungszeiten: 15:30 Uhr - 18:30 Uhr	Sprechzeit OV: 16:30 Uhr – 18:30 Uhr

ORTSVERWALTUNG SCHÖNEBÜRG — **Sprechtag: Donnerstag**
Alfons-Auer-Platz 1, 88477 Schwendi

Telefon:	07353 98322-402
E-Mail:	Schoenebuerg@Schwendi.de
Öffnungszeiten: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	Sprechzeit OV: 17:00 Uhr bis 19.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG SIESSEN IM WALD — **Sprechtag: Dienstag**
Sießen im Wald Nr. 5, 88477 Schwendi

Telefon:	07347 920392
E-Mail:	Siessen@Schwendi.de
Öffnungszeiten: 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	Sprechzeit OV: 17:00 Uhr bis 19.00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Hilfe unter ☎ 116 117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de
docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Allg. Bereitschaftspraxis Biberach, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach
(Dienstzeit: samstags-, sonn- und feiertags von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche
Universitätsklinik Ulm, Eythstr. 24, 89075 Ulm, ohne Voranmeldung
(Dienstzeit: montags bis freitags von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr, samstags-, sonn- und feiertags von 09.00 Uhr bis 21:00 Uhr)

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Eine Notdienstapotheke in Ihrer Nähe finden Sie künftig unter:
www.aponet.de oder gebührenfrei unter Festnetz ☎ 0800 0022833

BESTATTUNGEN	
Christian Streidt, Schwendi	☎ 07353 91002
Markus Winter, Laupheim	☎ 07392 2026
SOZIALE DIENSTE	
Krankentransport	
ASB Orsenhausen	☎ 07351 19222
Fahrdienst für behinderte und hilfsbedürftige Menschen	
Manu's Fahrservice mit Herz	☎ 07353 982597
Essen auf Rädern/Hausnotruf	
Deutsches Rotes Kreuz	☎ 07351 1570-0
Mobiler Sozialer Hilfsdienst	
ASB Orsenhausen	☎ 07353 9844-0
Hausnotruf	
ASB Orsenhausen	☎ 07353 9844-0
Häusliche Krankenpflege/Ambulante Pflege	
ASB Mobile Pflege Schwendi	☎ 07353 98410
Pflegedienst Lerch	☎ 07353 9839639
Sozialstation Laupheim-Schwendi	☎ 07392 1691-10
Neumann, Wain/Auttagershofen	☎ 07353 1770
Pflegedienst Lichtblick, Dietenheim	☎ 07347 958660
Tagespflege	
ASB Orsenhausen	☎ 07353 9844-170
Tagespflege Lerch	☎ 07353 9839639
Kurzzeitpflege/Dauerpflege	
Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt	☎ 07353 9844-400
Seniorenzentrum „An der Rottum"	☎ 07392 9636-300
Seniorenheim St. Josef, Schwendi-Weihungszell	☎ 07347 6010
Seniorenwohngemeinschaft Danner	☎ 07353 3013
Familienpflege, Haushaltshilfe	
ASB Mobile Pflege Schwendi	☎ 07353 98410
Pflegedienst Lerch	☎ 07353 9839639
Neumann, Wain/Auttagershofen	☎ 07353 1770
Sozialstation Laupheim-Schwendi	☎ 07392 169110
Maschinenring Biberach-Ehingen, Soziale Dienste gGmbH	☎ 07351 18826-20
Soziale Dienste Caritas BC	☎ 07351 5005-0
Weitere soziale Dienste	
Ökumenischer Hospizdienst Laupheim-Schwendi-Wain	☎ 0171 9176936
Organisierte Nachbarschaftshilfe, Schwendi	☎ 07353 7504598

Wir bitten dringend um Beachtung!!!

Die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Bereitschaftspraxis können Sie unter nachfolgendem Link https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden einsehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Mitbekommen, was in Schwendi los ist:

WhatsApp

Follow me

Schwendi

Abfallinformationen

Abfuhrtermine und Online-Dienste
Keinen Abfuhrtermin mehr verpassen und Sperrmüll online anmelden - nutzen Sie die neue **Abfall App Biberach** (für iOS und Android).

Nächste Müllabfuhr

Donnerstag, 22. Oktober 2026
Bitte die Mülleimer bis spätestens 06:30 Uhr zur Leerung bereitstellen.

Mülltonne nicht geleert? - Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter ☎ 07351 52-6377, an.
Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter ☎ 07391 7703-0.
Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter ☎ 07351 52-6377 an.

Weitere Termine

Oktober
22.10. Restmüllabfuhr
24.10. MV Rota, Alteisensammlung
30.10. Grüngutsammlung im Landkreis
November
05.11. Restmüllabfuhr
12.11. Leerung Papiertonne
13.11. Gelber Sack
14.11. Musikverein Hörenhausen und Weihungszell Alteisensammlung
14.11. SV Orsenhausen, Alteisensammlung
19.11. Restmüllabfuhr

Altglascontainerstandorte:

Schwendi:	Beim Feuerwehrhaus
Großschafhausen:	Bei d. Grüngutannahme
Bußmannshausen:	Parkplatz bei der Kirche
Orsenhausen:	Beim Sportgelände
Schönebürg:	Parkplatz Tennisplatz
Hörenhausen:	Beim Feuerwehrhaus
Weihungszell:	Bei der Ölmühle

Altkleider:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet alle Bürgerinnen und Bürger, ihre noch gut erhaltene Kleidung und Schuhe künftig auf den Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen abzugeben.

Alteisencontainer Schwendi

- Freiwillige Feuerwehr Schwendi: Auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage in der Nähe des Weges Schwendi-Kleinschafhausen
- Musikverein „Rota“: Am Musikerheim kann tagsüber an Werktagen Alteisen eingeworfen werden.

Alteisencontainer Schönebürg

- Musikverein Schönebürg: Am Musikerheim kann tagsüber an Werktagen Alteisen eingeworfen werden.

Grüngutsammelstelle/Altpapiercontainer Großschafhausen

März bis November: mittwochs von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr und samstags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dezember bis Februar: samstags von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Weitergehende Informationen zu Entsorgungsmöglichkeiten, Öffnungszeiten der Entsorgungszentren, etc. entnehmen Sie bitte der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes unter: www.biberach.de/abfallwirtschaftsbetrieb

Amtliche Bekanntmachungen

■ Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 19. Oktober 2026

Bürgerfrageviertelstunde
Aus der Zuhörerschaft wurde die Unterschriftenliste der Online-Petition an Bürgermeister Späth übergeben.

Ehrung von Blutspendern 2026
Bürgermeister Wolfgang Späth und der 1. Vorsitzende des DRK- Ortsvereins Herrn Klaus Boeckh hatten die Ehre, insgesamt 20 Blutspenderinnen und Blutspender für 10, 25, 50, 75 und 100-maliges Blutspenden zu ehren. Sie bedankten sich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die uneigennützig diesen wertvollen Dienst an ihren Nächsten geleistet haben.
Vom DRK erhielten die Blutspender eine Urkunde sowie eine Anstecknadel. Die Gemeinde unterstützt die ehrenamtlichen Blutspender mit einem VSG-Gutschein.
Blutkonserven sind ein wichtiges Gut bei der Versorgung von Kranken und Verletzten und tragen damit wesentlich zur Rettung von Menschen in Notlagen bei.
Die regelmäßigen Blutspende-Aktionen in der Lazarus-von-Schwendi Veranstaltungshalle in Schwendi werden jeweils im Amtsblatt veröffentlicht.
Hinweis für die geehrten Blutspender, die an dieser Sitzung nicht teilgenommen haben: Die Urkunde, die Anstecknadel und der VSG-Gutschein können im Rathaus abgeholt werden.

Ortsmitte Orsenhausen -
Vorstellung Entwürfe städtebauliche Entwicklung
Die Verwaltung stellte drei Planungsüberlegungen für das Gebiet Orsenhausen, Dietenheimer Straße im Umfeld des Friedhofswegs und der Anwesen Nr. 62 und 66 vor. Es wurde hinsichtlich Erschließung, Beitragspflichten, Immissionsschutz und barrierefreier Fußwege diskutiert, dabei wurden insbesondere die Vor- und Nachteile einer öffentlichen Zufahrt gegenüber einer privaten Erschließung sowie die Nutzbarkeit der vorderen Fläche wegen immissionsschutz-rechtlicher Einschränkungen erörtert. Herr Ortsvorsteher Schoch brachte den Standpunkt des Ortschaftsrates vor, dass eine Variante mit einem größeren Grundstück für Mehrfamilienbau, zwei weiteren Einzelgrundstücken und einem frei gestaltbaren Platzbereich präferiert werde. Es bestand Einigkeit über die Bedeutung eines dauerhaften, barrierefreien Fußweg-anschlusses. Detailfragen zur Breite des Fußwegs, zur topografischen Einpassung und zu Folgekosten durch zusätzliche Verkehrsflächen wurden als noch zu klärende Punkte benannt.

Anpassung der Geschäftsordnung des Gemeinderates
Hauptamtsleiter Martin Reiser erläuterte die Änderungen an der Geschäftsordnung. Die vorgesehenen Änderungen sind lediglich redaktionell und betreffen ausschließlich § 14. Ziel der Neuregelung ist es, eindeutig festzulegen, in welcher Form die Sitzungs-unterlagen zur Verfügung gestellt werden. In der Praxis ist dies bereits seit geraumer Zeit über das Ratsinformationssystem der Fall, nun soll der Vorgang aber im Detail in der Geschäftsordnung abgebildet werden.
Der Gemeinderat hat die als Anlage beigefügte Neufassung der Geschäftsordnung einstimmig beschlossen.

Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Bühnenpodests inkl. Steckfüße (in unterschiedlicher Höhe) für die Veranstaltungshalle in Schwendi
Herr Bürgermeister Späth erörterten nochmals die Notwendigkeit der Erneuerung der verschlissenen Bühnenelemente der Veranstaltungshalle. Herr Alexander Blaser stellte die drei zum Vergleich eingeholte Angebote für eine Neubeschaffung (Steckpodeste statt Scherenpodeste) vor und thematisierte Wirtschaftlichkeit, Handhabung und Belastbarkeit. Ergänzend wurde die Möglichkeit einer kostenarmen Begutachtung und möglichen Instandsetzung der bisherigen Bühnenteile durch den Hersteller thematisiert. Erfahrungen aus anderen Gemeinden sowie praxisnahe Anschauungsmaterialien zur besseren Vergleichbarkeit der Modelle wurden als wichtig erachtet. Kritik gab es an der bisherigen Bewertung der Angebote und der fehlenden Transparenz der Ausstattungsunterschiede, weshalb anschauliche Unterlagen und Referenzen gefordert wurden. Die Diskussion endete einvernehmlich mit dem Vorschlag, die Entscheidung zu vertagen, bis ergänzende Informationen vorliegen.

Benutzungs- und Entgeltsatzung für die Betreuung an den Grundschulen der Gemeinde Schwendi
Wolfgang Späth leitete in den Tagesordnungspunkt ein und verwies auf die Sitzungsvorlage. Martin Reiser erläuterte die Beschlussvorlage und den Anlass für eine Benutzungs- und Entgeltsatzung für die Grundschulbetreuung. Es wurde dargelegt, dass bislang nur Nutzungsvereinbarungen bei der Anmeldung existierten und nun – in Analogie zum Kindergartenbereich – eine Satzung erarbeitet wurde, die die rechtliche Ausgestaltung, die Rechte der Eltern und Kinder, die Pflichten der Kinder sowie die Entgeltregelungen und die organisatorische Ausgestaltung der Betreuung regelt. Die Verwaltung beabsichtigt, die Satzung in der vorgelegten Form zu verabschieden. Der Beschlussvorschlag wurde verlesen und zur Abstimmung gestellt.
Der Gemeinderat beschloss den Entwurf der Benutzungs- und Entgeltsatzung für die Betreuung an den Grundschulen der Gemeinde Schwendi mit Wirkung zum 01.11.2026 einstimmig.

Brücke Schönebürg zum Feuerwehrhaus/ Badestelle
Herr Bürgermeister stellte die aktuelle Situation in Schönebürg und die bisher angestellten Überlegungen sowie die bisher aufgetretenen Probleme dar. Laut Wasserwirtschaftsamt handelt es sich bei der neusten Variante nur um eine Instandsetzung, weshalb keine neue Genehmigung nötig sei. Für die Instandsetzung sind zwei Angebote zum Vergleich eingeholt worden, eines in Stahlbau und eines in Stahl-/Holzbau. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung mit der Verfolgung des Angebots der Fa. Metallbau Hau i.H.v. 26.579,84 €. Zusätzlich zu dieser Auftragssumme sind weitere Vorbereitungsmaßnahmen nötig, sodass ein Gesamtvolumen von ca. 40.000 - 45.000 € geschätzt wird. Herr Bürgermeister Späth wies darauf hin, dass bei dieser kostengünstigen Variante keine Verbesserung der Barrierefreiheit erzielt werden kann.

Baugesuche
Zu dem nachstehenden Baugesuch hat der Gemeinderat sein **gemeindliches Einvernehmen erteilt**:

Neubau eines Einfamilienhauses mit einer Einliegerwohnung und einer Doppelgarage, Flst. 383/4, Am Dietenberg 3, Hörenhausen

Tektur Umnutzung und Umbau des ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäudes in mechanische Werkstätten zur Metallverarbeitung, Flst. 194/2, Heggbacher Straße 45, Schönebürg

Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Carport, Flst. 118/10, Ulmenweg 6 + 6/1, Orsenhausen

Wohnhausneubau mit 2 Wohneinheiten und Doppelgarage, Flst. 67/14, Hauptstraße 113 und 113/1, Großschafhausen

Änderungsantrag: An- und Umbau des bestehenden Milchviehstalls, Einbau eines AMS und Neubau einer Güllegrube, Flst. 2126, 2127, Biberacher Straße 71, Schwendi

Brandschutztechnische Ertüchtigung - Änderung / Anpassung des werkseitigen Brandschutzkonzeptes, Max-Weishaupt-Straße 14, Schwendi

Entwidmungsverfahren für die Feldweggrundstücke Flst. 528/1 und Flst. 529/1, Wainer Esch, Gemarkung Sießen (Hörenhausen)
Wolfgang Späth erläuterte, dass für die Feldwege auf den Grundstücken Flst. 528/1 und 529/1 (Wainer Esch, Gemarkung Sießen – Hörenhausen) am 22.06.2026 ein Entwidmungsverfahren eingeleitet worden sei und dass innerhalb dieses Verfahrens keine Einwendungen eingegangen seien. Er führte aus, die Flächen würden nicht mehr als Feldwege benötigt und könnten zu einem späteren Zeitpunkt anderweitig veräußert werden. Auf dieser Grundlage schlug er dem Gemeinderat vor, den dargestellten Sachstand zur Kenntnis zu nehmen und die Einziehung der betroffenen Grundstücke zu beschließen. Der Vorschlag wurde zur Abstimmung gestellt.
Der Gemeinderat fasste den Beschluss zur Einziehung der Grundstücke Flst. 528/1 und 529/1 einstimmig.
Die nächsten Schritte sehen die öffentliche Bekanntmachung sowie die Fortführung des Verfahrens vor.

Bekanntgaben/Verschiedenes
Herr Bürgermeister Späth berichtete, dass die in der letzten Sitzung bekannt gegebene 30er Beschilderung inzwischen im Bereich der Schulen und Kindergärten angebracht wurden.

Er schloss die öffentliche Sitzung und bedankte sich bei der anwesenden Presse für die Berichterstattung sowie den Bürgern für das Interesse.

Gemeinde Schwendi

■ Benutzungs- und Entgeltsatzung für die Betreuung an den Grundschulen der Gemeinde Schwendi

§ 1
Prämbel / Orientierung am GaFöG

Die Gemeinde Schwendi hat bereits vor dem im Schuljahr 2026/2027 durch das „Ganztagsförderungsgesetz“ (GaFöG) beginnenden Rechtsanspruch auf eine ganztägige Betreuung für Kinder im Grundschulalter ein eigenes Betreuungsangebot angeboten. Mit dem Schuljahr 2026/2027 wird das Angebot ausweitet, sodass der Rechtsanspruch nach dem GaFöG erfüllt wird. Das bedeutet, Betreuung über acht Stunden an fünf Werktagen (Montag bis Freitag) in der Woche, auch in der Zeit der Schulferien (eine Schließzeit von bis zu vier Wochen im Jahr ist vorgesehen). Der Rechtsanspruch wird stufenweise ab dem Schuljahr 2026/2027 eingeführt, beginnend in Klassenstufe 1.

In der Gemeinde Schwendi wird die Betreuung in diesem Umfang, wenn möglich, von Beginn an auch den Klassenstufen 2 - 4 angeboten.

§ 2
Angebot / Rechtsform

(1) Die Gemeinde Schwendi bietet an ihren Grundschulen eine Schulkindbetreuung im Rahmen des „Ganztagsförderungsgesetz“ (GaFöG) in Form der „Verlässlichen Grundschule“ und der „Flexiblen Nachmittagsbetreuung“ vor und nach den regelmäßigen Unterrichtszeiten sowie der Ferienbetreuung, nach Maßgabe dieser Satzung an.
(2) Die Betreuung erfolgt auf der Grundlage eines privatrechtlichen Betreuungsvertrages. Dieser kommt dadurch zustande, dass die Personenberechtigten das Kind mittels eines Anmeldeformulars zu einem der Betreuungsmodelle anmelden und das Kind durch die Gemeinde tatsächlich in die Betreuung aufgenommen wird.
(3) Die kommunale Betreuung erfolgt außerhalb des stundenplanmäßigen Unterrichts mit spielerischen und freizeitbezogenen Aktivitäten. Eine Hausaufgabenbetreuung findet nicht statt.

§ 3
Ort der Betreuung

(1) Die Betreuung während der Schulwochen findet nach Festlegung durch die Gemeinde Schwendi am jeweiligen Grundschulstandort statt.
(2) Die Ferienbetreuung findet zentral am Schulstandort Schwendi statt. Sollte der Bedarf gegeben sein, kann eine zusätzliche Ferienbetreuung an anderen Standorten stattfinden.
(3) Die Betreuung kann im Gebäude oder im Außenbereich des jeweiligen Grundschulstandorts stattfinden.

§ 4
Anmeldung

(1) Je nach zum aktuellen Zeitpunkt bereitgestellten Anmeldeverfahren erfolgt:
   a. die Anmeldung schriftlich per E-Mail, mittels des von der Gemeinde bereitgestellten Anmeldeformulars und gilt grundsätzlich für ein gesamtes Schuljahr. Die Unterzeichnung hat durch alle Personenberechtigten zu erfolgen. Leben die Personenberechtigten getrennt und hält sich das Kind gewöhnlich bei einem Elternteil auf, genügt dessen Unterschrift.
   b. die Anmeldung digital mittels der von der Gemeinde bereitgestellten Software und gilt grundsätzlich für ein gesamtes Schuljahr.
(2) Für die Anmeldung zur Betreuung können begrenzte Anmeldezeiträume vorgesehen werden. Bei Kapazitätsengpässen entscheidet die Reihenfolge des Anmeldeeingangs unter Berücksichtigung des stufenweise eingeführten Rechtsanspruches.

§ 5
Um- und Abmeldung

(1) Eine Ummeldung (Änderung des gebuchten Betreuungsumfangs) sowie eine Abmeldung können mit einer Frist von einem Monat nur zum Ende des Schulhalbjahres in schriftlicher Form /über das Buchungsportal der Gemeindeverwaltung erfolgen.

(2) Wird während eines laufenden Schuljahres für ein angemeldetes Kind die Betreuung nicht mehr benötigt, ist eine Abmeldung nur aus wichtigem Grund möglich.

§ 6
Ausschluss / Kündigung durch die Gemeinde

(1) Ein Kind kann von der Betreuung ausgeschlossen werden, wenn es wiederholt ein außergewöhnliches Störverhalten zeigt und eine ordnungsgemäße Betreuung der Gruppe dadurch beeinträchtigt wird.
(2) Nimmt ein Kind länger als vier Wochen unentschuldigt nicht am Betreuungsangebot teil, kann es von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.
(3) Wird das Betreuungsentgelt nicht regelmäßig bezahlt und sind die Personenberechtigten trotz Mahnung mehr als einen Monat im Rückstand, kann der Betreuungsvertrag mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende gekündigt werden.
(4) Der Ausschluss oder die Kündigung entbindet nicht von den ausstehenden Zahlungen.

§ 7
Betreuungszeiten während der Schulzeit

(1) Die kommunale Betreuung der Grundschulkinder erfüllt den aus dem GaFöG abgeleiteten Rechtsanspruch über acht Stunden an fünf Werktagen (Montag bis Freitag) in der Woche. Die Betreuungszeiten richten sich nach dem jeweiligen Stundenplan des Schulstandortes und werden von der Gemeindeverwaltung entsprechend dem Bedarf und der Zahl der angemeldeten Kinder sowie dem verfügbaren Personal festgelegt.
(2) Die Personenberechtigten wählen bei der Anmeldung, an welchen Wochentagen ihr Kind betreut werden soll. Möchte ein Kind vor Ende der vereinbarten Betreuungszeit die Betreuung verlassen, ist die schriftliche Zustimmung der Personenberechtigten erforderlich. Die Kinder werden anschließend zum Ende der jeweils gebuchten Betreuungszeit nach Hause geschickt.
(3) Die Betreuungszeiten je Standort werden jedes Schuljahr über das Anmeldeverfahren (Formular oder digitales Anmeldesystem) bekanntgegeben.

§ 8
Betreuung im ersten Schulmonat (September)

(1) Die Gemeinde Schwendi bietet im ersten Schulmonat (ohne Stundenplan) ebenfalls eine Grundschulbetreuung an.
(2) Hierfür ist ebenfalls eine Anmeldung notwendig um eine Planbarkeit für die Gemeinde Verwaltung zu gewährleisten.
(3) Für die Grundschulbetreuung im September wird lediglich ein Pauschalbetrag in Höhe von 20,00 € je Kind berechnet.

§ 9
Betreuungszeiten in den Schulferien

(1) Die Gemeinde Schwendi legt zu Beginn eines jeden Schuljahres die Betreuungszeiten sowie die betreuungsfreien Zeiträume während den Schulferien fest.
(2) Die Ferienbetreuung ist lediglich für ganze Betreuungswochen buchbar.

§ 10
Entgelt für die Betreuung

(1) Für die Betreuung während der Schulzeiten wird ein privatrechtliches Entgelt erhoben. Die betreute Wochenstunde kostet 7,50 € zzgl. USt. Die Wochenstunden werden auf volle Stunden gerundet, das monatliche Höchstentgelt beträgt 125 € (netto) je Kind.
(2) Für die Betreuung in der Ferienzeit wird ein privatrechtliches Entgelt erhoben. Die betreute Wochenstunde kostet 3,75 € zzgl. USt.
(3) Mit der Anmeldung zur Betreuung verpflichten sich die Personenberechtigten, das Betreuungsentgelt auch bei Unterbrechung, Reduzierung oder vorzeitiger Beendigung der Betreuung bis zum Ende des Schuljahres weiter zu bezahlen.

§ 11
Entstehung, Fälligkeit und Zahlungsweise

(1) Die Pflicht zur Zahlung des Entgelts entsteht mit dem 1. Kalendertag des Benutzungsmonats und endet mit Ablauf des letzten Kalendertages des Benutzungsmonats. Das Entgelt ist am 1. des laufenden Monats zur Zahlung fällig und wird bei Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats vom angegebenen Konto abgebucht.
(2) Eine Erstattung des Entgelts wegen nicht in Anspruch genommener Betreuungszeiten erfolgt nicht.

§ 12
Aufsichtspflicht

(1) Das Betreuungspersonal übernimmt während der Dauer der jeweils vereinbarten Betreuungszeit die Aufsichtspflicht. Sie beginnt mit Betreten des Betreuungsraumes durch das Kind und endet mit dessen Verlassen zum Ende der Betreuungszeit. Die Aufsichtspflicht für den Weg von und zur Betreuung obliegt den Personenberechtigten.
(2) Besucht ein angemeldetes Kind die Betreuung nicht, ohne dass zuvor eine ordnungsgemäße Abmeldung erfolgt ist, stellen die Personenberechtigten die Gemeinde von jeglicher Haftung frei. Die Betreuungskräfte sind nicht dazu verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass angemeldete Kinder die Betreuung tatsächlich besuchen.

§ 13
Versicherung / Haftung

(1) Für die angemeldeten Kinder greift der gesetzliche Unfallversicherungsschutz für Schüler durch die Unfallkasse Baden-Württemberg. Es wird empfohlen, ergänzend eine Schüler Zusatzversicherung sowie eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, um gegebenenfalls Lücken zur gesetzlichen Unfallversicherung zu schließen.
(2) Für den Verlust, die Beschädigung und die Verwechslung der Garderobe und anderer persönlicher Gegenstände des Kindes wird keine Haftung übernommen. Im Übrigen richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 14
Erkrankung / Fehlen eines Kindes

(1) Kann ein Kind aus Krankheit oder anderen Gründen die Betreuung nicht besuchen, ist das Betreuungspersonal rechtzeitig zu informieren, dies obliegt den Personenberechtigten.
(2) Kann die Betreuung durch Erkrankung des Personals oder aus sonstigen, von der Gemeinde nicht zu vertretenden Gründen nicht stattfinden, werden die Personenberechtigten schnellstmöglich informiert. Eine Erstattung des Betreuungsentgelts oder anderweitig entstandener Kosten erfolgt nicht. Die Personenberechtigten müssen in diesem Fall gegebenenfalls selbst für eine Betreuung sorgen.

§ 15
Pflichten der Personenberechtigten

(1) Die Personenberechtigten sind verpflichtet, Änderungen der Anschrift und der Telefonnummer unverzüglich mitzuteilen, um bei Notfällen erreichbar zu sein.
(2) Die Personenberechtigten sind verpflichtet, die jeweils von der Gemeinde Schwendi vorgegebenen Kommunikationswege ggü. dem Betreuungspersonal zu nutzen (Telefon, E-Mail oder SDUI-App).
(3) Die Grundschulbetreuung als schulnahes Betreuungsangebot gilt §8b SchulG analog. Demnach sind die Anforderungen des Infektionsschutzes in Bezug auf den Masernschutz zu beachten. Für die Teilnahme an der Betreuung muss durch die Personenberechtigten eine Masernimpfung des zu betreuenden Kindes nachgewiesen werden. Hiervon unberührt bleibt § 20 Abs. 9 Nr. 3 IfSG. Ohne diesen Nachweis kann das zu betreuende Kind nicht betreut werden.

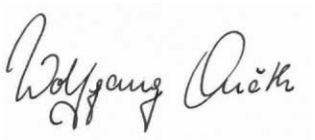
§ 16
Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten des Kindes und der Personenberechtigten, die im Zusammenhang mit der Betreuung erhoben oder verwendet werden, werden durch die Gemeinde Schwendi unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung erhoben und verarbeitet. Eine einmal erteilte Einwilligung kann jederzeit schriftlich gegenüber den Betreuungskräften, der Schule oder der Gemeindeverwaltung widerrufen werden. Nicht mehr benötigte Daten werden zeitnah nach Ausscheiden des Kindes gelöscht.
(2) Die Gemeinde Schwendi in Form des Betreuungspersonales wird mit Anmeldung zum Betreuungsangebot, in Bezug auf die (gemeinsame) Wahrnehmung des Schutzauftrages gegenüber den Kindern, von der Schweigepflicht gegenüber folgenden Stellen entbunden:
   a. Koordinationsstelle Grundschulbetreuung (Schwendi)
   b. dem Lehrpersonal der jew. Grundschule
   c. dem Schulsozialarbeiter der jew. Grundschule
   d. dem Kreisjugendamt Biberach

§ 17
Inkrafttreten

Diese Benutzungs- und Entgeltsatzung tritt am 01.11.2026 in Kraft. Sie wird Bestandteil des Vertragsverhältnisses zwischen der Gemeinde Schwendi als Träger der Betreuung und den Personenberechtigten. Gleichzeitig treten die bisherigen „Regelungen für das Betreuungsangebot der Schulkindbetreuung“ von 08.09.2020 und vom 23.07.2025 außer Kraft.

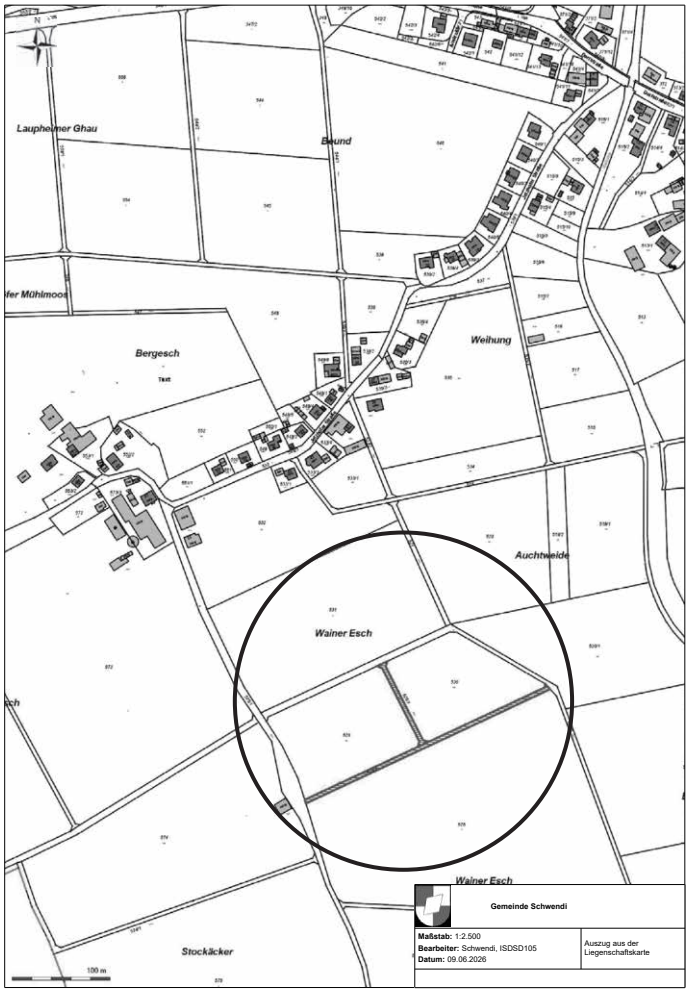
Schwendi, den 20.10.2026



Wolfgang Späth
Bürgermeister

■ Entwidmung der Feldweggrundstücke Flst. 528/1 und Flst. 529/1, Wainer Esch, Gemarkung Sießen (Hörenhausen)

Der Gemeinderat der Gemeinde Schwendi hat in seiner Sitzung am 22.06.2026 beschlossen, das Verfahren zur Einziehung der Feldweggrundstücke Flst. 528/1 und Flst. 529/1, Wainer Esch auf der Gemarkung Sießen (Hörenhausen) einzuleiten. Die rechtlichen Voraussetzungen für die Einziehung der betreffenden Wegeflächen liegen vor.
Die Absicht zur Einziehung wurde im Amtsblatt der Gemeinde Schwendi, Nr. 26 vom 26.06.2026, öffentlich bekannt gemacht. Der betroffenen Öffentlichkeit wurde Gelegenheit gegeben, sich innerhalb von drei Monaten ab dem Tag der Bekanntmachung zur geplanten Einziehung zu äußern. Innerhalb dieser Frist gingen bei der Gemeinde keine Einwände oder Stellungnahmen gegen die geplante Einziehung ein. Der Gemeinderat der Gemeinde Schwendi hat daher in seiner Sitzung am 19.10.2026 die Einziehung der Feldweggrundstücke Flst. 528/1 und Flst. 529/1, Wainer Esch auf der Gemarkung Sießen (Hörenhausen) beschlossen. Die genaue Lage der einzuziehenden Flächen ist in dem unten abgedruckten Lageplan grau markiert
Die Einziehung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie wird, sofern innerhalb der Rechtsbehelfsfrist kein Rechtsbehelf eingelegt wird, nach Ablauf eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.



Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Einziehung der Feldweggrundstücke Flst. 528/1 und Flst. 529/1, Wainer Esch auf der Gemarkung Sießen (Hörenhausen) kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Schwendi, Biberacher Str. 1 in 88477 Schwendi einzulegen.
Schwendi, 20.10.2026

gez. Wolfgang Späth
Bürgermeister

■ Vorzeitige Grababräumungen

Aus aktuellem Anlass weisen wir Sie darauf hin, dass vorzeitige Grababräumungen nur nach Erfüllung der Voraussetzungen und nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch die Gemeinde Schwendi erfolgen dürfen.
Bei Fragen zu diesem Thema dürfen Sie sich gerne an das Steueramt der Gemeinde Schwendi wenden.
Ihre Ansprechpartnerinnen des Steueramts sind:
Karolina Guter, Tel. 07353 9800 35, karolina.guter@schwendi.de
Claudia Hilbrenner, Tel. 07353 9800 33,
claudia.hilbrenner@schwendi.de
Sarah Schönfeld, Tel. 07353 9800 37,
sarah.schoenfeld@schwendi.de

■ Verbrennen von Grünabfällen nur im Ausnahmefall und nur im Außenbereich erlaubt

Das Umweltministerium weist darauf hin, dass das Verbrennen von Grünabfällen nur im Ausnahmefall erlaubt ist und dann nur unter strengen Bedingungen. Nach Möglichkeit sollte ganz darauf verzichtet werden.

Landwirtschaftliche Abfälle und Gartenabfälle sollten am besten verwertet werden. Man kann die Grünabfälle verrotten lassen, indem man sie liegen lässt, untergräbt, unterpflügt oder auf dem eigenen Grundstück kompostiert. Der Landkreis Biberach hat Möglichkeiten geschaffen, um pflanzliche Abfälle einer umweltverträglichen Verwertung zuzuführen.

Das Umweltministerium weist darauf hin, dass das Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen und Gartenabfällen nur unter sehr strengen Voraussetzungen zulässig ist. **Im Innenbereich besteht ein grundsätzliches Verbrennungsverbot.** Im Außenbereich dürfen pflanzliche Abfälle nur verbrannt werden, wenn auf dem betreffenden Grundstück keine Verwertungsmöglichkeit besteht. Auch in diesem Fall sind jedoch wichtige Regeln zu beachten: Ein flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen, keine erheblichen Belästigungen und kein gefahrbringender Funkenflug entstehen. Keinesfalls dürfen folgende Mindestabstände unterschritten werden:
- 200 m von Autobahnen
- 100 m von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen
- 50 m von Gebäuden und Baumbeständen

Bei starkem Wind und in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang dürfen keine pflanzlichen Abfälle verbrannt werden. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein. Das Verbrennen größerer Mengen pflanzlicher Abfälle ist der Ortspolizeibehörde (Bürgermeisteramt) rechtzeitig vorher anzuzeigen.

Wer ordnungswidrig handelt, riskiert ein empfindliches Bußgeld und muss ggf. auf für die Kosten eines von ihm verursachten Feuerwehreinsatzes aufkommen. Wer gar Hausmüll im Garten oder im Heimischen Ofen verbrennt ruft den Staatsanwalt auf den Plan und muss mit einer Verurteilung im Strafverfahren rechnen.

Eine Anmeldung zur Verbrennung von Grünabfällen hat gegenüber der Gemeinde Schwendi und er Rettungsleitstelle Biberach zu erfolgen:

Telefonnummern:
Gemeinde Schwendi: 07353 9800-0
Rettungsleitstelle Biberach: 07351 19222
Es wird geraten auch die **örtliche** Feuerwehr zu informieren.

Folgende Angaben werden benötigt:
- Genaue Ortsangabe des Grundstücks oder des Flurstücks auf dem das Feuer angezündet wird
- Datum und genauer Zeitraum in dem das Feuer angezündet wird
- Vollständiger Name der Person, die das Feuer anmeldet mit Telefon- oder Handynummer

■ Sammelprüfung von Zugmaschinen (Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO)

Auch im kommenden Winterhalbjahr bietet die TÜV-Prüfstelle Biberach wieder eine Sammelprüfung in Schwendi an. Damit erhalten Landwirte im Landkreis Biberach die Möglichkeit, ihre Zug- und Arbeitsmaschinen bequem vor Ort nach § 29 StVZO prüfen zu lassen.

Anmeldung
Wer diesen Service nutzen möchte, meldet die zu untersuchenden Fahrzeuge bitte bis spätestens **4. November 2026** im Rathaus Schwendi an.

Ansprechpartnerin

Name:	Tanya McQuilton
Zimmer:	2.07
Telefon:	07353 980013 (vormittags)
E-Mail:	tanya.mcquilton@schwendi.de

Termin der Prüfung
Der genaue Termin der Sammelprüfung wird rechtzeitig bekannt gegeben:
- im Amtsblatt
- auf der Homepage der Gemeinde Schwendi

■ Wasseruhren vor Frost schützen!

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür. Die Gemeinde Schwendi weist darauf hin, dass die Wasserzähler vor Frosteinwirkung zu schützen sind. Den Wasserabnehmern wird daher dringend empfohlen, frostgefährdete Wasserzähler durch geeignete Maßnahmen so abzudecken oder einzubinden, dass ein Einfrieren unmöglich ist.
Wasserzähler, die infolge von Frostschäden ausgewechselt werden müssen, sind vom Anschlussnehmer zu ersetzen.
Ebenso sollten die Gartenleitungen abgestellt und entleert werden, um Rohrbrüche durch Einfrieren der Leitungen zu verhindern.

■ Veranstaltungskalender

Die Vorstände aller Vereine und Organisationen der Gesamtgemeinde Schwendi werden gebeten, die Veranstaltungstermine, einschließlich der Termine für Sammelaktionen, für das Jahr 2027 unverbindlich zu planen und diese bis spätestens

16. November 2026

in der Homepage unter deren jeweiligen Zugang einzutragen.
Bitte beachten Sie, dass es auch bei der Eingabe auf der Homepage wichtig ist, ein Veranstaltungsdatum, einen Veranstaltungsort und eine „von-bis“ Uhrzeit anzugeben. Nun ist es auch möglich und gerne gesehen, wenn Sie ein Bild oder einen Flyer zur Veranstaltung hochladen, dies wertet die Erscheinung auf der Homepage auf.

Wichtiger Hinweis:
Mit der Eingabe des Termins auf der neuen Homepage erfolgt **keine automatische Reservierung** von Räumen, z. B. der Veranstaltungshalle, etc. Sollten Sie einen Raum benötigen, so müssen Sie diesen nach wie vor bei dem zuständigen Sachbearbeiter buchen.
Sollten Sie als Verein noch keinen Zugang zur Homepage haben, so können Sie diesen gerne unter: info@schwendi.de beantragen.

■ Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Schwendi haben Bürger aus der Gemeinde die Möglichkeit, sich rund um die Themen erneuerbare Energien, energieeffizientes Bauen und Sanieren, Energieeinsparen, gesetzliche Anforderungen sowie die passenden Fördermöglichkeiten u.v.m. zu informieren.
Zur persönlichen unabhängigen Beratung sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

energieagentur
Biberach

Beratungstermine: monatlich
Nächster Termin: **Donnerstag, 12. November 2026, 14.00 - 18.00 Uhr**
Ort: Rathaus, Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi
Anmeldung: Um vorherige telefonische Anmeldung wird bei Frau Miller gebeten, Tel. (07353) 9800-61.

Gut beraten für die Zukunft

Folgetermin:
Donnerstag, 10. Dezember 2026

Ortsverwaltungen

■ Ortsverwaltung Orsenhausen

■ Fundsache

In der Ortsverwaltung wurde eine Kinderbrille abgegeben. Die Fundsache kann während der Öffnungszeit abgeholt werden.

Feuerwehren

■ Freiwillige Feuerwehr Großschafhausen

30. Irish Folk Night am 07.11. in Großschafhausen
Zum 30. mal öffnet der Pub in Großschafhausen wieder seine Tore für einen gemütlichen Kneipenabend bei Livemusik und irischen Gaumenfreuden.
Was vor 30 Jahren von drei Freunden aus Lust am irischen Lebensgefühl, dem Spaß an der Musik und der Liebe zu den irischen Gaumenfreuden begann ist heute ein fester Bestandteil im Veranstaltungsjahr der Gemeinde Schwendi und hat eine eingeschworene Fangemeinde.
Die Erste Irish Folk Night wurde drauf hin in der Palettenbar eines in Schwendi ansässigen holzverarbeiteten Betriebs gefeiert. Damals kam die Musik noch aus der Dose und es wurde nur ein Guinness angezapft.
Bereits im zweiten Jahr war die Resonanz so groß, das im dritten Jahr ein Ortwechsel in den Gemeindesaal nach Großschafhausen stattfand. Hier ist die Irish Folk Night bis heute beheimatet und wird seit nunmehr zehn Jahren von der Feuerwehr Großschafhausen durchgeführt.
Zum diesjährigen Jubiläum erwartet die Besucher bereits am Eingang eine Überraschung, denn jeder Besucher erhält mit dem Eintritt ein irisches Gastgeschenk als Erinnerung an einen unvergesslichen Abend.
Auf der Bühne wird auf alt bewährtes gesetzt, denn wie bereits im letzten Jahr werden die jungen Musiker der Kilkenny Band für die stimmungsvolle Pub Atmosphäre sorgen.
Mit ihrer Power-Stimme lässt die Halb-Irin Julie Ann Cimino-Boyle jeden Song zu einem Energie-Feuerwerk werden, Dennis Fehlauer singt mit seiner vielseitigen Stimme die volle Bandbreite vom rauen Piraten-Shanty bis hin zum modernen Pop-Song, während Bandgründer Jascha Kemper meist für die traditionellen Gassenhauer zuständig ist. Shawn Hellmann komplettiert das Quartett.
Aber das irische Lebensgefühl ist an diesem Abend nicht nur zur hören, sondern mit allen Sinnen zu genießen.
So lässt sich in der geschaffen Pub Atmosphäre ein frisch Gezapftes Guinness oder Killkeny genießen, sowie die Geschmacksvielfalt irischer Whiskeys an der der Bar entdecken.
Wir öffnen den Pub (Gemeindesaal Großschafhausen) um 19.00 Uhr und musikalisch starten wir ab 20.00 Uhr.
Auf einen schönen und stimmungsvollen Abend freut sich die Feuerwehr Großschafhausen.

Kirchliche Nachrichten Seelsorgeeinheit Schwendi

Die sechs katholischen Kirchengemeinden

Pfarramt Schwendi
Kellerberg 2, 88477 Schwendi
Tel.: 07353 577, Fax 07353 981687
E-Mail: ststephanus.schwendi@drs.de
Homepage: se-schwendi.drs.de

Pastoral-Team
Pfarrer Martin Ziellenbach
Tel.: 07353 981688, E-Mail: martin.ziellenbach@drs.de

Pastoralreferentin Claudia Holm
Tel.: 07353 6899923
E-Mail: claudia.holm@drs.de

Sprechzeit von Pfarrer Ziellenbach:
Donnerstag, 29.10.2026 von 15 – 16 Uhr
Telefonisch unter Tel.: 981688
Persönlich in der Hauptstr. 39, 88477 Schwendi

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Schwendi:	Montag	15:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag	08:30 – 11:00 Uhr
	Donnerstag	08:30 – 11:00 Uhr

und nach vorheriger Terminvereinbarung.
Telefonisch ist das Pfarrbüro im Normalfall vormittags von 9:00 bis 12:00 Uhr erreichbar. Mittwochs geschlossen!
(Kurzfristige Änderungen vorbehalten!)

Ökumenischer Hospizdienst Laupheim-Schwendi-Wain
Tel.: 0171 9176936 oder
se-schwendi.drs.de - Register: Hospizdienst-Besuchsdienst

Öffnungszeiten der Kath. öffentl. Büchereien (KÖB)

Bußmannshausen:	Montag	16:00 – 18:00 Uhr
Schönebürg:	Dienstag	16:00 – 18:00 Uhr

In den Schulferien sind die Büchereien geschlossen.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Schwendi

vom 24. Oktober – 8. November 2026

24.10.26 Samstag der 29. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr **Schwendi**: Eucharistiefeier mit Vorstellung der Firmlinge

25.10.26 30. Sonntag im Jahreskreis
Weltmissionssonntag – Kollekte: Missio
09:00 Uhr **Großschafhausen**: Eucharistiefeier
09:00 Uhr **Orsenhausen**: Wort-Gottes-Feier
10:00 Uhr **Sießen**: Rosenkranz
10:30 Uhr **Sießen**: Eucharistiefeier mit Vorstellung der Firmlinge
10:30 Uhr **Schönebürg/Kreuzberg**: Wort-Gottes-Feier Bitte Ort beachten!
14:00 Uhr **Schwendi**: Taufe von Romy Martha Jöchle
18:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Rosenkranz

26.10.26 Montag der 30. Woche im Jahreskreis
09:00 Uhr **Schwendi**: Eucharistische Anbetung

27.10.26 Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr **Orsenhausen**: Eucharistiefeier

28.10.26 Mittwoch – Hl. Simon u. Hl. Judas
15:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz um Frieden
18:00 Uhr **Bußmannshausen**: Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Großschafhausen**: Rosenkranz
18:30 Uhr **Schönebürg Hochdorfer Kap.**: Rosenkranz
18:00 Uhr **Sießen**: Rosenkranz am Brunnen

29.10.26 Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis
17:30 Uhr **Sießen**: Rosenkranz
18:00 Uhr **Sießen**: Eucharistiefeier

31.10.26 Samstag der 30. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr **Schwendi**: Hochamt zu Allerheiligen

01.11.26 Sonntag - Allerheiligen
08:30 Uhr **Sießen:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Sießen**: Hochamt mit anschl. Gräberbesuch (durch Laien)
09:00 Uhr **Orsenhausen**: Wort-Gottes-Feier direkt auf dem Friedhof, es singt der Kirchenchor
10:30 Uhr **Großschafhausen**: Hochamt mit anschl. Gräberbesuch
10:30 Uhr **Schönebürg**: Wort-Gottes-Feier mit anschl. Gräberbesuch
14:00 Uhr **Bußmannshausen**: Hochamt mit anschl. Gräberbesuch
14:00 Uhr **Schwendi**: Allerseelengedenken direkt auf dem Friedhof mit dem Musikverein
18:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Rosenkranz

02.11.26 Montag - Allerseelen
Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa
09:00 Uhr **Schwendi**: Eucharistische Anbetung

03.11.26 Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis
Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa
17:30 Uhr **Schönebürg**: Rosenkranz
18:00 Uhr **Schönebürg**: Eucharistiefeier mit Allerseelengedenken

04.11.26 Mittwoch – Hl. Karl Borromäus
15:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz um Frieden
18:00 Uhr **Großschafhausen**: Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Schönebürg/Kreuzberg**: Rosenkranz
18:00 Uhr **Sießen**: Rosenkranz am Brunnen

05.11.26 Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis
09:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Euch. Anbetung mit Rosenkranz um Priesterberufungen

06.11.26 Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
17:00 Uhr -
18:00 Uhr **Großschafhausen**: Stille euch. Anbetung
19:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Eucharistiefeier

08.11.26 32. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr **Orsenhausen**: Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Schwendi**: Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Schönebürg**: Wort-Gottes-Feier, Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
10:30 Uhr **Bußmannshausen**: Wort-Gottes-Feier
14:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Taufe von Ben und Julian Neusigl
18:00 Uhr **Schwendi/St. Anna**: Rosenkranz
18:00 Uhr **Sießen**: Rosenkranz
18:30 Uhr **Sießen**: Eucharistiefeier (g. Jtg. +Kriegerjahrtag)

Termine und Informationen für die Seelsorgeeinheit

Beerdigungsdienst vom 25. – 31. Oktober 2026:
Pfarrer M. Ziellenbach, Tel.: 07353 981688

Landvolkforum „Die Leber – unser stiller Held“ Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt alle Interessierten am Freitag, **6. November 2026 um 20:00 Uhr in das katholische Gemeindehaus St. Martinus, Marktplatz 1 nach 88453 Erolzheim** ein. Silke Fischer (Heilpraktikerin) spricht zum Thema: „Die Leber - unser stiller Held“. In diesem Vortrag erhalten Sie spannende Einblicke in die Aufgaben der Leber, erfahren, wie Sie Ihre Leber im Alltag stärken können – und welche Rolle die Homöopathie dabei ganzheitlich spielen kann. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Lobpreiskonzert in Ravensburg
am Samstag, 7. November, ab 19:00 Uhr in der Oberschwabenhalle.
Näheres dazu siehe auf unserer Homepage und in den Schaukästen.

Singen mit Trauernden
Die Kontaktstelle Trauer der Dekanate Biberach und Saulgau und der Caritas Ulm-Biberach bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf. Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür. Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.
Die nächste Veranstaltung findet am **Dienstag, 10.11.26 von 18:30 bis 20:00 Uhr im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach** statt.
Eine **Anmeldung ist nicht erforderlich**.
Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Ulm-Biberach
Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: hia.ubc@caritas-dicvrs.de
und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau
Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Erntedank Aktion Martinusladen
„Das ist ja irre!“, so war die erste Reaktion einer Mitarbeiterin des Martinusladens in Laupheim, als sie das vollbeladene Auto mit den Lebensmitteln sah. Auch dieses Jahr wurden wieder so viele und so gute Lebensmittel in allen sechs Gemeinden für den Martinusladen gespendet. Die Fülle der gespendeten Lebensmittel war enorm. Ich möchte mich im Namen des Leitungsteams des Martinusladen ganz herzlich dafür bedanken. So wurde aus dem Erntedankfest, das wir in allen Gemeinden mit unseren Gottesdiensten gefeiert haben, auch ein Fest der Solidarität für Menschen, die unsere Hilfe benötigen. Einen besonderen Dank gilt auch den vielen Helfern, die die Körbe aufgestellt und mit den Logos versehen haben. Mein Dank gilt auch Frau Simpson vom KGR in Großschafhausen. Sie hat den Flyer entworfen, damit die Martinusaktion in den Social Media Plattformen verbreitet werden konnte. Vielen Dank dafür! Ich hoffe, dass durch die Martinusaktion das Bewusstsein für die Menschen, die am Rand unserer Gesellschaft stehen, gestärkt werden konnte, und bedanke mich nochmals für Ihr großes Engagement. *Thomas Weiß*

Nachrichten der einzelnen Kirchengemeinden

ST. STEPHANUS SCHWENDI

Danke für Erntedankaltar, Gottesdienstgestaltung und Minibrot-Kauf
Unser Erntedankaltar war wieder ganz besonders hübsch geschmückt! Wir möchten uns daher herzlich beim Frauen-Team bedanken, das sich die Mühe mit der Gestaltung der Erntegaben gemacht und die Kirche schön geschmückt hat. Es macht viel Arbeit, die Erntekrone zu binden, die Früchte des Herbstes dekorativ vor dem Altar zu platzieren und die Bänke zu schmücken. Ein herzliches Vergelt’s Gott dafür! Danke auch allen Gemeindemitgliedern, die mit ihrer Spende aus dem eigenen Garten zum Erntedankaltar beigetragen haben. Außerdem danken wir dem Team der Kinderkirche, besonders den Kindern, für die lebendige Gestaltung des Gottesdienstes sowie Sonja Ratzinger und Thomas Obert für den musikalischen Rahmen. Ein besonderer Dank geht auch an alle Besucher des Erntedank-Gottesdienstes, die sowohl die Aktion „Ökumenischer Martinusladen“ als auch die Minibrot-Aktion unterstützt haben. Durch den Verkauf der Minibrote kann ein Betrag von 68 Euro an den Verband Katholisches Landvolk zu Gunsten von armen Kleinbauern- und Kleinhandwerkerfamilien aus Projekten in Uganda und Argentinien überwiesen werden.
Für die Kirchengemeinde Schwendi E. Koprivc

Allerseelengedenken an Allerheiligen
Das Allerseelengedenken mit Gräberbesuch findet am 1. November um 14:00 Uhr statt. Wir versammeln uns vor der Aussegnungshalle auf dem Friedhof, um den Verstorbenen unserer Gemeinde zu gedenken und für sie zu beten. Der Musikverein Rota wird die Gedenkfeier musikalisch umrahmen. Sitzgelegenheiten sind in jedem Fall vorhanden. Wir laden Sie ganz herzlich ein, an die Aussegnungshalle zu kommen, um an dieser Gedenkfeier als Gemeinschaft teilzunehmen. Anschließend findet der Gräberbesuch statt. *Für die Kirchengemeinde Schwendi E. Koprivc*

Vorankündigung:
Kaffeenachmittag am Sonntag, 22. November 2026
Wir möchten bereits auf unseren **Kaffeenachmittag am Sonntag, 22. November,** hinweisen und Sie bitten, den Termin vorzumerken.
Freuen Sie sich auf Kaffee und Kuchen, eine Vorführung der Kindergartenkinder, den historischen Kalender des Heimatkundlichen Vereins und die Kinderbetreuung.
Für das Vertretungsgremium Schwendi
E. Koprivc

ST. MARTINUS BUSSMANNSHAUSEN

Kirchengemeinderatssitzung
27.10.26 Dienstag
20:00 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung im Sitzungssaal des Pfarrhauses

ST. MARIA MAGDALENA SIESSEN IM WALD

Kirchengemeinderatssitzung
28.10.26 Mittwoch
20:00 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung im Gemeindehaus

Evangelische Kirchengemeinde Wain

Pfarramt Wain
Pfarrer Marten Bernick
Kirchstraße 16, 88489 Wain
Telefon: 07353-9819381
E-mail: pfarramt.wain@elkw.de
Internet: www.evkirche-bc.de **dort unter Kirchengemeinde Wain**
Sie finden die Gottesdienste auch als Livestream bei Youtube unter „Evangelische Kirchengemeinde Wain“.

Öffnungszeiten der Pfarrämter
Sie erreichen Frau Anja Guter in beiden Pfarrämtern wie aufgeführt:
Dienstag 08.30 – 11.00 Uhr Balzheim
Mittwoch 08.30 – 11.00 Uhr Wain
Donnerstag 08.30 – 11.00 Uhr Balzheim

Sprechzeiten und Erreichbarkeit von Pfarrer Bernick
Sie erreichen Pfarrer Bernick i.d.R. mittwochs zwischen 09.00-11.30 Uhr im Pfarramt Wain. Gerne können Sie mit ihm auch einen Termin zu einem anderen Zeitpunkt vereinbaren. Hinterlassen Sie bei Nichterreichbarkeit gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, Sie werden zurückgerufen.

Bankverbindung der Evang. Kirchengemeinde Wain:
IBAN: DE12 6509 1040 0030 2690 08
Volksbank Allgäu-Oberschwaben

Gottesdienste am 21. Sonntag nach Trinitatis, 25. Oktober 2026
Wochenspruch: "Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem." Römer 12,21
09.00 Uhr Gottesdienst in Michaelskirche in Wain mit Herrn Pfarrer Thomas Holm
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Dreifaltigkeitskirche in Oberbalzheim mit Herrn Pfarrer Thomas Holm

Jugendgottesdienst anlässlich der ChurchNight am 31.10.2026
Wir laden alle Interessierten herzlich zu unserem diesjährigen Jugendgottesdienst mit dem Thema "praise you in the storm" ein.
Der Jugo findet am Samstag, den 31.10.2026 um 19:30 Uhr im Saal des Gemeindehauses statt. Im Anschluss an den Gottedienst wird es wie immer Snacks und Getränke geben. Wir freuen uns auf euch! Euer Jugendkreis Wain:)

ECHTE HELDEN PARTY für Kinder am Reformationstag, 31.10.2026
Halloween? - Nein! Hallo, wenn... du mindestens 6 Jahre alt bist, Lust auf Marshmallows, coole Musik, leckeres Essen, Spannendes aus der Bibel und noch vieles mehr hast, dann komm zur ... ECHTE HELDEN PARTY am **Samstag, 31.10.2026** von **16:30 bis 19:30** im **Ev. Gemeindehaus in Wain.**
Anmeldung bis 28.10.2026 an Silvia Schließer (silviabunz@freenet.de oder 0157-52809994)
Gerne darfst du in einer nicht-gruseligen Verkleidung kommen.
Wir freuen uns auf Dich!
Das Echte-Helden-Party-Team

Blechbläser-Konzert
anlässlich des 75- jährigen Chorjubiläums des Wainer Posaunenchores
Samstag, den 14. November 2026
19:30 Uhr
Evangelische Kirche in Wain
Musik von Barock bis Pop

Der Schwäbische Posaunendienst des Evangelischen Jugendwerkes in Württemberg besteht aus 12 ehrenamtlichen Bläserinnen und Bläser, die aus verschiedenen Posaunenchören aus ganz Württemberg stammen.

Das Repertoire umfasst Musik von Barock bis Pop, anspruchsvolle Werke für Posaunenchöre, aber auch Stücke für große Blechbläserensembles.
Neben festlichen und fetzigen Bearbeitungen von Chorälen, neuen geistlichen Liedern, Gospels und Spirituals spielt es freie Musikstücke aus unterschiedlichen Epochen unter der Leitung von Christof Schmidt.

Herzliche Einladung,
Euer Posaunenchor Wain, Evangelische Kirchengemeinde

Büchertisch
Der Büchertisch im Untergeschoss des Gemeindehauses ist dienstags von 19.30-20.45 Uhr für Sie geöffnet. In den Schulferien ist er geschlossen. Kommen Sie gerne vorbei.

Vereinsnachrichten Schwendi

■ Sportfreunde Schwendi e.V.

Abteilung Fußball
SF Schwendi Fußball
Rückblick Aktive
FC Wacker Biberach - SF Schwendi 4:0
SGM Rot/Haslach II - SF Schwendi II 0:4
Herren Kreisliga A
SF Schwendi - SGM Reinstetten/Hürbel
Sonntag, 25.10.2026 - 15:00 Uhr
SF Schwendi - SV Ellwangen
Mittwoch, 28.10.2026 - 19.00 Uhr
Herren Kreisliga A Reserve
SF Schwendi II - SGM Reinstetten/Hürbel II
Sonntag, 25.10.2026 - 13:15 Uhr
SF Schwendi II - SV Ellwangen II
Donnerstag, 29.10.2026 - 19.00 Uhr

Abteilung Tischtennis
Spielergebnisse vom 16. und 17. Oktober 2026
Herren III *vs*. TT Blitzenr.-Wolpertsw. (SG) II - *Niederlage 0:4*
SV Ringschnait *vs*. Jugend U19 II - *Niederlage 6:4*

Auswärtsspiele:
24.10.2026 - 19:00 Uhr - SV Baltringen vs. Herren III
24.10.2026 - 19:00 Uhr - SV Stafflangen vs. Herren II
25.10.2026 - 10:00 Uhr - SV Schemmerhofen vs. Jugend U19 III

■ Musikverein „Rota“ Schwendi e.V.

Altmetallsammlung am Samstag, den 24.10.2026

Zwischen 8:30 Uhr und 12 Uhr führen wir am kommenden Samstag, den 24. Oktober, eine Alteisensammlung durch. Der Erlös wird zugunsten unserer Jugendausbildung verwendet. Wenn Sie „altes Eisen“ abzugeben haben, legen Sie es bitte gut sichtbar an der Straße ab. Mitgenommen werden wie immer: Eisen- und NE-Metalle, Autobatterien, Wasch- und Spülmaschinen, Herde, Tanks, Autoteile, alte Fahrräder, etc. Nicht mitgenommen werden: Behälter mit Restinhalten von Ölen und Treibstoffen jeder Art, Kühlgeräte, Nachtspeicheröfen, Druckbehälter, Fernseher, Autowracks, u. Ä. Sie können Ihre Metalle zur genannten Zeit auch direkt zu den Containern am Feuerwehrhaus/Bauhof bringen. Größere Mengen sollten vorher bei Ralf Högerle (Tel. 0176 63415415) angemeldet werden.



■ Blühendes Schwendi

Apfelfest

Das Apfelfest am 25.10.2026 ist eine gemeinsame Aktion von Blühendes Schwendi und den Naturfreunden Salzweiher. Alle Infos zur Veranstaltung finden Sie unter „Naturfreunde Salzweiher".

■ Narrenzunft Schwendi e.V.

Narrenzunft Schwendi e.V. goes Theater „Das verflixte Klassentreffen!“ – Jetzt noch Restkarten sichern!

Der Countdown läuft: Die Narrenzunft Schwendi e.V. freut sich darauf, in wenigen Tagen die Narrenbühne gegen die Theaterbühne zu tauschen und das Publikum mit dem Lustspiel in drei Akten **„Das verflixte Klassentreffen!“** bestens zu unterhalten. Wer einen unterhaltsamen Abend voller turbulenter Situationen, überraschender Wendungen und jeder Menge Humor erleben möchte, sollte sich jetzt noch Karten sichern. **Für alle vier Vorstellungen sind aktuell noch Restkarten erhältlich!** Gespielt wird in der Sportfreunde Schwendi Halle (Alte Turnhalle) in Schwendi. Die Aufführungstermine im Überblick:

Freitag, 30. Oktober 2026
Samstag, 31. Oktober 2026
Freitag, 6. November 2026
Beginn jeweils um 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr.

Sonntag, 8. November 2026
Beginn um 15:00 Uhr, Einlass ab 14:00 Uhr.

An allen Terminen gilt freie Platzwahl.
Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf 10 Euro pro Karte. Je nach Verfügbarkeit werden Karten an der Abend- bzw. Tageskasse zum Preis von 12 Euro angeboten.
Natürlich ist an allen Aufführungstagen bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Am Sonntagnachmittag dürfen sich die Gäste zusätzlich auf Kaffee sowie selbstgemachte Kuchen und Torten freuen.

Kartenreservierung:
Karten können telefonisch bei Michaela Böll unter **07353 / 98 39 377** oder per E-Mail an theater@nz-schwendi.de reserviert werden.

Die Narrenzunft Schwendi e.V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf viele gemeinsame, vergnügliche Stunden.
Also nicht lange überlegen: Jetzt Restkarten sichern und dabei sein, wenn es heißt: Vorhang auf für „Das verflixte Klassentreffen!“



■ Vocal Dream e.V.

Einladung zum Jahreskonzert

Was kann man Besseres tun, als im Herbst an einem Samstagabend die Lieblingsfilme anzuschauen und sich von deren Melodien mitreißen zu lassen? Mit Popcorn?

Genau das dachten wir uns auch, sodass wir unser diesjähriges Konzert unter das Motto „Mission Impossible: ein musikalischer Filmabend mit Theater und Band“ gestellt haben. Anders als sonst werden die Stücke nicht nur von uns als Chor präsentiert, sondern szenisch untermalt und von einer Band begleitet.

Zu diesem besonderen Abend laden wir Sie herzlich ein!

Wann: **07. November 2026, 19:30 Uhr**
Wo: **Veranstaltungshalle in Schwendi**
Eintritt: **Erwachsene 10€, Kinder und Jugendliche 8€**
Vorverkauf: ab dem **24.10.** Im Teeladen in Schwendi oder bei jedem Chormitglied



■ VdK Ortsverband Schwendi e.V.

Einladung zur Jahresabschlussfeier 2026

Ganz herzlich laden wir alle unsere Mitgliederinnen und Mitglieder zur **Jahresabschlussfeier 2026** ein.

Wann: Samstag, den 07. November 2026
Wo: Foyer der Sporthalle Schwendi
Beginn: 11:30 Uhr

Zum Dank Ihrer Treue möchten wir uns bei unseren Mitgliedern bedanken und laden Sie zu einer kleinen Jahresabschlussfeier ein. Geplant ist ein Umtrunk zur Begrüßung und ab 12:00 Uhr ein gemeinsames Mittagessen.

Auf der Tagesordnung stehen dabei folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Gemeinsames Mittagessen
3. Worte des Kreisverbands
4. Worte der Gemeinde
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Totenehrung
7. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Um eine ordentliche Planung garantieren zu können, bitten wir um telefonische Anmeldung bis spätestens 01. November 2026 unter: Werner Thielen, 07353/766 oder 0155/61047328
Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und ein paar schöne, unterhaltsame Stunden.
Ihr VdK-Ortsverband Schwendi

Vereinsnachrichten Orsenhausen

■ Freundeskreis ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“

Rollstuhlausfahrt/ Spiele

Wir treffen uns am 27. Oktober 2026 um 14.30 Uhr zur Rollstuhlausfahrt mit den Bewohnern.
Anschließend ist bei unserem Spielenachmittag viel Spaß und Freude angesagt.



■ ASB Orsenhausen

ASJ - Neue Gruppeneinteilung und Herbstferien -

Die ASJ Oberschwaben Nord sucht Verstärkung und startet wieder mit Erste-Hilfe Angebot für die Kinder. Wir, die Arbeiter-Samariter-Jugend (ASJ) suchen **Verstärkung für unsere Gruppenleitungsteam.** Wir bieten für Kinder verschiedene Aktivitäten an, dazu gehört selbstverständlich die Aus - und Weiterbildung im Bereich Erste-Hilfe, Ausflüge, Seminare, Basteln, Spiele und vieles mehr. Wer gerne mit Kindern kreative Freizeitbeschäftigungen vorbereitet und durchführt, kann sich bei Nadine Rebhan unter 0172-6759782 melden.
Auch neue Kinder laden wir recht herzlich zu unseren regelmäßigen Gruppenstunden ein.

Wir treffen uns jeden Freitag, von **16:00 Uhr bis 17:00 Uhr** (Klasse 1-4) und von **17:30 Uhr bis 18.30 Uhr** (ab Klasse 5) in der **Weiherstraße 15 in Orsenhausen.** Wenn wir Euer Interesse geweckt haben, dann kommt vorbei oder meldet Euch bei uns.
Erste-Hilfe für Kinder findet wieder am **19., 26.11. und 10.12.2026** jeweils von **17:45 Uhr - 19:00 Uhr** im **Samariterweg 1 in Orsenhausen** statt.
Bitte beachten: in den Herbstferien findet keine ASJ statt!
Wir freuen uns auf euch.

■ Naturfreunde Salzweiher e.V.



Bestellung von Vogelfutter
Wer über die „Naturfreunde" Vogelfutter zur Winterfütterung mitbestellen möchte, bitte bei Werner Jans melden (Tel. 661) oder in der Hütte in die dort ausliegende Liste eintragen!

Apfelfest am Salzweiher
Am kommenden **Sonntag, 25.10.26**, veranstalten die Naturfreunde Salzweiher zusammen mit dem „Blühenden Schwendi" am Salzweiher ein Apfelfest mit Apfelverkostung, Apfelsaft, Most, Kaffee und Kuchen statt. Zusätzlich bieten wir die Möglichkeit, unbekannte Apfelsorten von einem Fachmann bestimmen zu lassen (dazu bitte mindestens 5 Äpfel einer Sorte mitbringen). Apfelsaft kann auch vor Ort selber gepresst werden; besonders für Kinder (Äpfel vorhanden). Das Fest findet unter freiem Himmel und daher nur bei gutem Wetter statt und beginnt um 14:00 Uhr.



Hinweis: Dieser Flyer wurde mit Unterstützung von KI erstellt.

Vereinsnachrichten Schönebürg

■ Sportclub Schönebürg e.V.

Abteilung Fußball (Bezirk Oberschwaben)
Vorschau
Bezirksliga
Sonntag, 25. Oktober
SGM Ringschnait - SGM Gutenzell/Schönebürg
Spielbeginn: 15:00 Uhr
Kreisliga B2
Sonntag, 25. Oktober
SGM Mittelbuch II - SGM Gutenzell/Schönebürg II
Spielbeginn: 13:15 Uhr
Reserve Kreisliga B2
Sonntag, 25. Oktober
SGM Mittelbuch - SGM Gutenzell/Schönebürg
Spielbeginn: 11:30 Uhr

Ergebnis
Bezirksliga
SGM Gutenzell/Schönebürg – FC 1911 Krauchwies 0:4
Kreisliga B2
SGM Gutenzell/Schönebürg II – FC 1911 Krauchwies II 2:4
Reserve Kreisliga B2
Gutenzell/Schönebürg– FC 1911 Krauchwies 0:9

Abteilung Jugendfußball (Bezirk Oberschwaben)
Vorschau
C-Jugend Qualifikationsstaffel 5
Samstag, 24. Oktober
SGM Dettingen/Iller - SGM Schwendi
Spielbeginn: 11:00 Uhr
D-Jugend Bezirksstaffel (Qualifikation Herbst)
Freitag, 23. Oktober
FC 1911 Krauchwies - SGM Schwendi I
Spielbeginn: 18:00 Uhr
D-Jugend Qualifikationsstaffel 9 (7er)
Samstag, 24. Oktober
SGM Erolzheim-Illertal - SGM Schwendi II
Spielbeginn: 12:30 Uhr
E-Jugend Qualifikationsstaffel 3
Freitag, 23. Oktober
SGM Schwendi I – SV Sulmetingen I
Spielbeginn: 18:00 Uhr, Spielort: Gutenzell
E-Jugend Qualifikationsstaffel 4
Freitag, 23. Oktober
SGM Schwendi II – SV Sulmetingen II
Spielbeginn: 17:00 Uhr, Spielort: Gutenzell

Ergebnis
C-Jugend Qualifikationsstaffel 5
SGM Schwendi – SGM Hüttisheim 0:1
D-Jugend Bezirksstaffel (Qualifikation Herbst)
SGM Schwendi I – SGM Laiz 3:1
D-Jugend Qualifikationsstaffel 9 (7er)
SGM Schwendi II – SGM Mettenberg II 6:1
E-Jugend Qualifikationsstaffel 3
SGM Schwendi I - spielfrei
E-Jugend Qualifikationsstaffel 4
SGM Schwendi II – SG Mettenberg 9:2
Weitere Informationen zum Spiel finden Sie auf folgender Homepage:
http://www.facebook.com/ScSchoenebuerge.V.1927

■ Musikverein Schönebürg e.V.

Einladung zum Wein.Fein.Fest. und Metzelsuppe in Schönebürg

Freut euch auf ein genussvolles Festwochenende mit dem Musikverein Schönebürg!

Am Samstag, den **24.10.2026**, erwartet euch beim **Wein.Fein. Fest.** ab **19 Uhr** ein genussvoller Abend mit erlesenen Weinen, Weincocktails, Dinnete, Live-Musik mit dem *Doppelten Binokel* sowie einer Lichtershow. Seien Sie schnell und nutzen Sie die Chance einer Online-Tischreservierung mit vergünstigtem Angebot.

Am Sonntag, den **25.10.2026** laden wir Sie herzlich zu unserer traditionellen **Metzelsuppe** ein. **Ab 11:30 Uhr** wird Ihnen ein **reichhaltiges Essensangebot** mit freier Auswahl vom Buffet geboten. Hinzu kommen selbstgemachte Kuchen und Küchle sowie leckere Hausmacherwurst. **Ab 14:00 Uhr** zeigen unsere Jugendmusikerinnen und -musiker durch Solisten- und Gruppenvorspiele ihr Können auf der Bühne. Abgerundet wird dieser Nachmittag mit einer Unterhaltung durch unseren „*AufTakt*".

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.mv-schönebürg.de

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Schönebürg e.V.

■ Verein zur Förderung der Kreuzbergkirche e.V.



Begeisternder Gospel-Sound auf dem Kreuzberg in Schönebürg

Unter dem treffenden Motto »Rivers to Cross« zog der Gospelchor Wiblingen am vergangenen Sonntag zahlreiche Besucher in die Kreuzbergkirche in Schönebürg. Der Verein zur Förderung der Kreuzbergkirche und ihrer Tradition hatte zu diesem besonderen musikalischen Highlight eingeladen, das den Beweis antrat: Gospelmusik gehört keineswegs nur in die Weihnachtszeit.

Der 20-köpfige Chor unter der Leitung von Albrecht Schmid begeisterte das Publikum von der ersten Minute an. Das abwechslungsreiche Programm spannte einen Bogen von traditionellen Gospels wie »Go down, Moses« über modernere Klänge wie »People get ready« bis hin zum weltbekannten Klassiker »Oh happy Day«. Ein besonderer Höhepunkt war der faszinierende Einsatz der sogenannten Belleplates, deren glockenähnlicher Klang die Mauern der Kreuzbergkirche erfüllte. Der Vorsitzende des Fördervereins zeigte sich sichtlich erfreut über den großen Zuspruch und das gelungene Miteinander. Im Anschluss an das Konzert nutzten viele Gäste die Gelegenheit, sich über den historischen und liturgischen Ort zu informieren und bei Speis und Trank ins Gespräch zu kommen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besuchern für ihre großzügigen Spenden. Die Einnahmen kommen der wertvollen Arbeit des Fördervereins sowie dem aktuellen Projekt zur Erhaltung der Kreuzbergkirche zugute.

Vereinsnachrichten Sießen im Wald

■ Sportfreunde Sießen im Wald e. V.

Abteilung Fußball
Aktive:
SV Kirchdorf - SG Sießen/Wain 4:0 (1:0)

A-Jugend
Mittwoch, 21.10.2026
19:00 Uhr SV Balzheim – SGM Regglisweiler

B-Jugend
SV Vöhringen – SGM Regglisweiler 6:3 (4:1)
Tore: Julian Regenbogen 2x, Elias Wiegelmann

C-Jugend
SGM Regglisweiler – SpVgg Au/Iller 14:0 (8:0)
Tore: Anny Huber 4x, Pascal Mohr 2x, Nino Jocham 2x, Luca Wiegelmann 2x, Launor Fezja, Nils Stocker, Theo Lutz, Sean-Luca Keller
Samstag, 24.10.2026
10:30 Uhr FV Gerlenhofen - SGM Regglisweiler

D-Jugend
SV Regglisweiler II – SGM Granheim 2:5 (1:2)
SGM Regglisweiler I – SV Grafertshofen 0:3 (0:3)
Samstag, 24.10.2026
11:45 Uhr SGM Holzschwanger SV II - SGM Regglisweiler II

E-Jugend
FV Schnürpflingen I - SGM Regglisweiler I 0:7 (0:3)
FV Schnürpflingen II – SGM Regglisweiler II 6:3 (3:0)
Freitag, 23.10.2026
16:45 Uhr SGM Regglisweiler II – SGM VöhringenII
18:00 Uhr SGM Regglisweiler I – SGM Vöhringen I

F-Jugend und Bambini
Samstag, 25.10.2026
10:00 Uhr Spieltag in Kellmünz

Bildungsangebote

■ Kinder schützen und soziale Teilhabe ermöglichen

Für Engagierte in der Vereinsarbeit – Fachtag „Kinder und Jugendliche stärken! Kinderschutz und faire Chancen im Verein"

Wie können Vereine Kinder wirksam schützen und gleichzeitig soziale Teilhabe für alle ermöglichen? Antworten auf diese Fragen gibt ein Fachtag für Ehrenamtliche am Samstag, 21. November 2026. Ziel ist es, Engagierten in Vereinen praxisnahe Instrumente für den Kinderschutz und die Förderung sozialer Teilhabe an die Hand zu geben.

In drei thematischen Blöcken erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer praxisnahe Impulse und konkrete Werkzeuge zu den Themen Kinderschutz und Kinderarmut, Schutzkonzepte im Verein sowie armutssensibles Handeln im Vereinsalltag.

Die kostenlose Veranstaltung richtet sich an alle Ehrenamtlichen, Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie Vereinsvorstände. Der Fachtag findet von 9 bis 16 Uhr in Biberach statt. Für Verpflegung ist gesorgt.
Veranstaltet wird der Fachtag vom Jugendamt Biberach, dem Kreisjugendring Biberach e.V., der Württembergischen Sportjugend und der TG Biberach e.V. Anmeldungen sind bis Sonntag, 15. November 2026 unter
www.eveeno.com/kinder_staerken_im_verein möglich. Die Teilnahme kann für den Erwerb und die Verlängerung einer Juleica angerechnet werden.

■ Gut vorbereitet in die nächste Gartensaison: „Fitness für alle - dem Garten gewachsen“ startet im November

Gartenarbeit hält fit - so die landläufige Aussage. Spätestens dann, wenn man einen eigenen Garten hat, merkt man, dass Gehölzpflege und Gartenarbeit körperlich sehr anstrengend sein können.
Um die Muskulatur darauf vorzubereiten und Fehlhaltungen zu vermeiden, bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB), einen speziell auf Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer zugeschnittenen an. Der zehnteilige Kurs beginnt am Donnerstag, 5. November 2026 und findet mmer donnerstags zwischen 19 und 20.15 Uhr im Landwirtschaftsamt, Neubau, Lehrsaal 2.13, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach statt Unter Gleichgesinnten wird theoretisches Wissen rund um den Körper sowie um Gesundheit und Ernährung vermittelt. Außerdem gibt es praktische Tipps zum richtigen Heben und Tragen im Garten. Für einen sicheren Stand wird das Gleichgewicht trainiert,
Anhand praktischer Übungen wird gezeigt, wie Gartenarbeit rückengerecht verrichtet werden kann und es werden Ausgleichsübungen zu Garten- und Baumpflegearbeiten an die Hand gegeben.

Folgende zehn Themenblöcke sind geplant:
Donnerstag, 5. November 2026: Augen – Nacken
Donnerstag, 12. November 2026: Hände – Arme – Schulter
Donnerstag, 19. November: Ausdauer
Donnerstag, 26. November 2026: Richtiges Heben und Tragen
Donnerstag, 3. Dezember 2026: Rücken
Donnerstag, 10. Dezember 2026: Trittsicherheit
Donnerstag, 17. Dezember 2026: Faszien – Dehnen
Donnerstag, 7. Januar 2027: Bauch
Donnerstag, 14. Januar 2027: Ganzkörpertraining
Donnerstag, 21. Januar 2027: Übungen im Garten

Der Lehrgang ist für jedes Alter geeignet, denn die Übungen werden unter fachkundiger Anleitung individuell angepasst. Anmeldung und weitere Informationen unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Was sonst noch interessiert

■ Kalte Jahreszeit ist Teezeit

Wenn es draußen nass und kalt wird, ist heißer Tee eine Wohltat. Tees waren schon im alten China ein bekanntes Heilmittel. Ihre gesundheitsfördernde Wirkung geht von den darin enthaltenen Naturstoffen aus, die Entzündungen verhindern und die Nieren und Verdauungsfunktionen fördern. Bei Tee aus ökologischem Anbau werden die positiven Eigenschaften des Tees nicht durch giftige Pestizide, synthetische Stickstoffdünger, Phosphate oder chlorhaltigen Kalidünger zunichte gemacht. Der ökologische Anbau schützt die Erzeugergebiete, verbessert die Bodenstruktur und vermeidet Monokulturen. Außerdem werden in den Plantagen schattige Bäume oder Sträucher angepflanzt, die den Wildtieren zugute kommen. Gedüngt wird mit natürlichem Mistkompost und organischem Stickstoff. Biotees aus kontrolliertem Anbau tragen das Bio-Siegel der EG-Öko-Verordnung. Das Siegel garantiert die regelmäßige Überprüfung der Teeplantagen. Die Preise für die Biotees sind nur geringfügig höher als von den konventionellen Tees. Qualitätstees aus kontrolliertem Anbau bieten inzwischen nicht nur Naturläden an. Wer über einen Garten oder eine Terrasse verfügt, kann vielerlei einheimische Teepflanzen selber anbauen und ganzjährig nutzen, die gleichzeitig wertvolle Insektenpflanzen sind, zum Beispiel; Minze, Thymian, Salbei, Ysop, Kamille, Ringelblume, Lavendel, Königskerze, Brombeere, Brennnessel, Walderdbeere, Blüten von Schafgarbe, Löwenzahn und vielen anderen.
Quelle: BUNDoekotipps, Reinhard Schnetter, Tel. 07353 1890

■ Kreisgesundheitsamt gibt Empfehlungen für Impfungen gegen Saisonale Influenza, Corona, RSV und Pneumokokken

Die kältere Jahreszeit rückt langsam näher. Der Aufenthalt in geschlossenen Räumen sowie durchlässige Nasen- und Rachenschleimhäute aufgrund trockener Heizungsluft machen es Krankheitserregern in dieser Zeit leicht, sich von Mensch zu Mensch zu verbreiten. Impfungen schützen nicht nur die geimpfte Person, sondern tragen auch dazu bei, schwere Krankheitsverläufe und die Weitergabe von Infektionen zu verhindern. Denn das Grippe-, Corona- und RSV-Virus sowie die Pneumokokken verbreiten sich überwiegend über Tröpfcheninfektion. „Erfahrungsgemäß startet die Erkältungszeit in den nächsten Wochen“, sagt Levent Gecgüner, Sachgebietsleiter des Infektionsschutzes im Kreisgesundheitsamt Biberach. „Da der Körper etwa zwei Wochen benötigt, um nach der Impfung einen Schutz aufzubauen, ist jetzt der ideale Zeitpunkt für die empfohlenen Impfungen.“

Grippe (Saisonale Influenza): Schutz für die Gesundheit
Die „echte Grippe“, auch als Influenza bezeichnet, kann vor allem bei Risiko-gruppen zu schweren Krankheitsverläufen führen. Die ständige Impfkommission (STIKO) am Robert-Koch-Institut empfiehlt eine Grippe-Impfung insbesondere für Menschen ab 60 Jahren, Bewohner von Alten- und Pflegeheimen, chronisch kranke Kinder und Erwachsene, Schwangere sowie für medizinisches Personal.

Corona (Covid-19): Schutz für besonders gefährdete Menschen
Für bestimmte Personengruppen kann auch eine saisonale Impfung beziehungsweise Auffrischung gegen Corona von besonderer Bedeutung sein. Die STIKO empfiehlt insbesondere Menschen ab 75 Jahren, chronisch kranken Kindern und Erwachsenen sowie medizinischem Personal eine Corona-Impfung.

RSV: Schutz für Säuglinge und ältere Menschen
Infektionen mit dem Respiratorischen Synzytial-Virus (RSV) können vor allem bei Säuglingen und älteren Menschen schwere Atemwegserkrankungen verursachen. Die STIKO empfiehlt für alle Neugeborenen und Säuglinge eine Prophylaxe gegen RSV. Eine einmalige RSV-Impfung wird allen Menschen ab 75 Jahren sowie Personen ab 60 Jahren mit

bestimmten schweren Vorerkrankungen beziehungsweise Menschen empfohlen, die in einer Pflegeeinrichtung leben.

Pneumokokken: Schutz vor schweren bakteriellen Infektionen
Pneumokokken können unter anderem schwere Lungenentzündungen, Blutvergiftungen (Sepsis) oder Hirnhautentzündungen verursachen. Die STIKO empfiehlt die Pneumokokken-Impfung für Kinder bis zum Alter von zwei Jahren und für Menschen ab 60 Jahren sowie für Menschen mit bestimmten Vorerkrankungen oder beruflichem Risiko.

Die STIKO gibt Orientierung
Die Ständige Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut entwickelt auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse Impfempfehlungen für Deutschland. Die Empfehlungen werden regelmäßig überprüft und an neue wissenschaftliche Entwicklungen angepasst.

Weitere Informationen zu saisonalen Impfungen, Impfchecks und den aktuellen Empfehlungen gibt es unter www.rki.de/stiko und www.infektionsschutz.de .

Informationen sind auch auf der Website des Kreisgesundheitsamts unter www.biberach.de/infektionsschutz verfügbar. Für weitere Fragen ist das Kreisgesundheitsamt telefonisch unter 07351 52-6151 oder per E-Mail an kreisgesundheitsamt@)biberach.de erreichbar.

■ Igel gefunden – was tun?

BUND gibt Tipps zur Soforthilfe und zum langfristigen Schutz des Igels
Im BUND-Umweltzentrum Ulm treffen aktuell vermehrt Anfragen zum Thema "Igel gefunden - was tun?" ein. Die nachtaktiven Insektenfresser werden im Herbst häufiger gesichtet, weil sie dann auch tagsüber auf Nahrungssuche gehen, um sich lebensnotwendige Reserven für den Winter anzufuttern. Auf dem Speiseplan des Igels stehen Käfer, Engerlinge, Raupen, Spinnen und Regenwürmer, seltener Schnecken - die zudem Zwischenwirte für die für Igel lebensgefährlichen Lungenwürmer sind.
Eine Zufütterung kann insbesondere untergewichtigen Igeln helfen, den Winter zu überstehen. Richtwert hierfür ist ein Gewicht von weniger als 500 Gramm im Spätherbst. Geeignetes Futter ist beispielsweise ungewürztes Rührei oder hochwertiges, insektenhaltiges Igelfertigfutter (also ohne Flocken, Rosinen oder Nüsse). Auf keinen Fall darf man Milch oder Milchbrei füttern, denn dies verursacht lebensgefährlichen Durchfall. Außerdem muss der Futterplatz (besser: mehrere kleine Futterschalen) sauber gehalten werden, um die Übertragung von Parasiten von Igel zu Igel zu vermeiden. Mit einer flachen Schale frischen Wassers hilft man Igeln durch trockene Perioden.
Jana Rettig vom BUND Umweltzentrum Ulm macht darauf aufmerksam, dass man mit Füttern, mit Aufpäppeln und Überwintern zwar einzelne Tiere retten, aber den Rückgang der Igel-Population nicht stoppen kann. Denn die Hauptursachen dafür, dass der Igel auf der Roten Liste der bedrohten Arten steht, sind der Schwund an geeigneten, miteinander vernetzten Lebensräumen und der Mangel an natürlicher Nahrung.

Lebensraum in naturnahen Gärten, Streuobstwiesen und Sträuchern
Unser heimischer Igel fühlt sich in naturnahen, miteinander verbundenen Gärten, in Streuobstwiesen, in extensiv gepflegten Parks, Grünstreifen und Hecken mit einheimischen Sträuchern wohl. Insektenfeindliche, aufgeräumte Grünflächen, mit unüberwindbaren Abgrenzungen - Igel sind schlechte Kletterer - bieten dagegen kein Zuhause. Auch eine extreme Nachverdichtung in Wohn- und Gewerbegebieten, die zwischen Asphalt und Beton nur verinselte Grünflächen übriglässt, ist mitverantwortlich für den Rückgang der Stacheltiere.
Igelfreundliche Kommunen und Gartenfreund*innen sind also eher "faul": Sie pflegen Grünflächen nicht zu intensiv, lassen insektenfreundliche Stauden über den Winter stehen sowie beliebte Überwinterungsorte wie Totholz- oder Laubhaufen liegen.
Daneben ist es wichtig, „Igelfallen" zu vermeiden: Vor der Verbrennung oder der Abfuhr von Schnittgut muss kontrolliert werden, ob sich darin nicht Igel oder andere Kleintiere aufhalten. Auch Swimmingpools oder Kellerschächte können tödliche Fallen darstellen. Deshalb sollten diese abgedeckt oder zumindest mit Ausstiegshilfen versehen werden.
Der BUND weist außerdem darauf hin, dass Bodenleuchten oder Strahler im Garten nachtaktive Tiere wie den Igel irritieren. Insbesondere überwinternde Igel oder Jungigel im Nest fallen immer wieder maschinellem Heckenrückschnitt oder anderen Räum- und Pflegemaßnahmen zum Opfer. Um dies zu vermeiden, appelliert der BUND an Kommunen und Bauträger, dass potenzielle Lebensräume wie zum Beispiel aufgelassene Gärten oder verwilderte Restgrünflächen in Gewerbegebieten vor ihrer Umwandlung auf diese gesetzlich geschützte Tierart abgesucht werden. Das gilt auch für die Hecken- und Grünflächenpflege, wenn sie mit Freischneidern oder Motorsensen erfolgt:
Weiterführende Informationen findet man auf der Internetseite des BUND Regionalverbands Donau-Iller unter https://www.bund-ulm.de/themen-und-projekte/umweltberatung/schutz-von-igeln/

■ Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinderwerkstatt: „Freche Rübengeister“ schnitzen im Museumsdorf
Am Sonntag, 25. Oktober, können sich die kleinen Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach auf die beliebte Kinderwerkstatt „Freche Rübengeister“ freuen. Die Kinderwerkstatt findet von 10 bis 16 Uhr statt. Heute sind Halloween-Kürbisse modern, früher jedoch wurden in Oberschwaben gruselige Rübengeister geschnitzt. Bei der Kinderwerkstatt können die jungen Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf ihren eigenen Geist schnitzen und mit hübschen Mustern oder frechen Fratzen versehen. Pro Rübe wird ein kleiner Kostenbeitrag fällig. Diejenigen, die lieber einen fröhlich orangenen Kürbiskopf schnitzen, können dieses Jahr einen Halloween-Kürbis schnitzen.

Kreatives Mitmachprogramm
Die Kinder können sich außerdem auf ein buntes Bastelprogramm freuen: Sie fertigen farbenprächtige Fensterbilder oder herbstliche Windlichter. Zudem können sie in der alten Bauernhausküche selbst ausprobieren, wie man Apfelmus einkocht, oder ein kleines Hotel für Marienkäfer basteln.

Führung durch die Apfelausstellung
Kreisgärtner Michael Ege führt interessierte Museumsgäste am Sonntag um 11 und 14 Uhr durch die beliebte Apfelausstellung mit ihren über 300 historischen und regionalen Apfelsorten.
Natürlich darf auch die Verpflegung an so einem Tag nicht fehlen: Aus dem historischen Backhäusle gibt’s frische Köstlichkeiten. Im Dorfcafé gibt’s schwäbische Spezialitäten sowie Kaffee und Kuchen, und auch der Sodawasserkiosk hat geöffnet und bietet Leckeres vom Grill.

■ Kulturamt Biberach

Berta, das Ei ist hart! Musikalische Lesung nach Loriot
Mit Christine Sommer, Martin Brambach und Dietmar Loeffler
Mit feinsinnigem Humor und messerscharfer Beobachtungsgabe hat Loriot Generationen von Zuschauerinnen und Zuschauern begeistert. Am Sonntag, den 8. November um 17:00 Uhr widmen sich Martin Brambach, Christine Sommer und Dietmar Loeffler in der Stadthalle Biberach den köstlichsten Dialogen und bekanntesten Szenen des Humoristen.
Wenn ein Frühstücksei zu lang gekocht hat, der Fernseher kaputt ist oder über Politik debattiert wird, werden aus Szenen einer Ehe schnell böse Ehe-Szenen.
Vicco von Bülow, alias Loriot, war einer der größten deutschen Humoristen. Mit seinen TV-Sketchen, Cartoons und Kinofilmen hat er den deutschen Humor geprägt. „Vielleicht stimmt da mit deinem Gefühl was nicht“ und „Frauen und Männer passen einfach nicht zusammen“ sind längst klassische Zitate.
Film- und Bühnenstar Martin Brambach – unter anderem Bekannt als Kommissar aus dem Dresdener Tatort – und die Schauspielerin Christine Sommer erinnern an Loriots köstlichste Dialoge. Musikalisch und dialogisch unterstützt werden sie von Dietmar Loeffler.
Martin Brambach begann 1985 am Schauspielhaus Bochum und spielte an einigen der renommiertesten Bühnen. Als freischaffender Schauspieler in über 200 Film- und Fernsehproduktionen, möchte er sich nicht auf ein Genre festlegen. Christine Sommer absolvierte ihre Schauspielausbildung bis 1990 am Max- Reinhardt-Seminar in Wien. Es folgten Engagements in Wien, Tübingen, Braunschweig, Münster, Luxemburg sowie bei den Ruhrfestspielen. Im Fernsehen spielte sie in Filmen und Serien wie Rentnercops, Kommisar Rex und SOKO Leipzig mit. Dietmar Loeffler, ausgebildeter Konzertpianist und Liedbegleiter, ist als Autor, Regisseur und musikalischer Leiter an großen Schauspielhäusern tätig.
INFO
Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr, am Mittwoch von 8.30 bis 18 Uhr und samstags von 8.30 bis 12.30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonisch können Karten bei Schwäbisch Media unter 0751/29 555 777 bestellt werden.

■ Weinfest des Männergesangvereins „Sängerlust“ Wain am 24.10.2026

Am Samstag, den 24. Oktober 2026 veranstaltet der Männergesangverein „Sängerlust“ Wain wieder sein traditionelles Weinfest, in diesem Jahr mit verschiedenen Neuerungen. Für diese Veranstaltung wird die Halle in eine stimmungsvolle Herbstlandschaft verwandelt. Neu in diesem Jahr wird die gemütliche Loungestimmung in anderer Tischanordnung sein. Zudem wird die Bar in die herbstliche Kulisse passend integriert und lockt mit verschiedenen Cocktails.
Die Tanzkappelle „Blu Frame“ unterhält Sie bereits ab 19.30 mit ihrem gewohnt abwechslungsreichen Repertoire, sodass auf der Tanzfläche zwischen Strohballen das Tanzbein geschwungen werden kann. Natürlich werden die Sänger des Männergesangvereins „Sängerlust“ diverse stimmungsvolle Lieder unter Leitung von Shanna Schock zum Besten geben.
Kulinarisch werden Sie auf unserem Weinfest auch bestens versorgt. Zu edlen Weinen, darunter auch alkoholfreien Wein, gibt es in diesem Jahr zum ersten Mal eine reichhaltige Vesperplatte für 6 Personen, die bis 18.10.26 vorbestellt werden muss und eine Flasche Wein beinhaltet. Zudem wird es diese auch für eine Person geben, ebenso wie ein Käsebrett mit ausgesuchten Käsesorten, ein Paar Wienerle mit Semmel, und eine Knabberschale.
Einlass ist ab 19:00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Weitere Informationen: www.mgv-wain.de, oder auf facebook und instagram

■ Vintagemode, Schuhe und Stoffe

In der Woche vom 02. bis 07. November 2026 gibt es im Anziehungspunkt der Sammelzentrale Laupheim zu den üblichen Öffnungszeiten einen Schwerpunkt "Vintage und Trend". Wenn Sie also auf der Suche nach dem wieder trendig gewordenen Style aus dem vergangenen Jahrhundert sind, werden Sie hier fündig. Am Freitag, 06. November gibt es zusätzlich noch ein großes Angebot an guten Schuhen. Beim Stoffmarkt am Freitag 13. November von 14.00 – 17.00 Uhr sowie Samstag 14. November von 09.30 – 12.30 Uhr finden Sie Stoffe und allerlei Nähbedarf.

■ Wochenmarkt feierte 40-jähriges Jubiläum

Der Wochenmarkt in Ochsenhausen feierte am vergangenen Freitag, 16. Oktober, seinen 40. Geburtstag – und zahlreiche Gratulanten fanden sich auf dem Marktplatz ein, um zu gratulieren. Die Kinder des Naturkindergartens und des Kindergartens St. Walburga hatten Lieder mitgebracht, die sie voller Stolz den Marktbesuchern vorsangen. Und für Marktmeister Ernst Zobel hatten sie sogar noch eigens einen Geburtstagskuchen mitgebracht, den dieser sichtlich überrascht und erfreut entgegennahm.
Der erste Wochenmarkt in Ochsenhausen war am 17. Oktober 1986 durchgeführt worden, damals noch im Bereich „Im Bogen“ hinter dem Rathaus. Im Jahr 1991 zogen die Marktstände dann um auf den Platz vor dem Rathaus, beim Marktbrunnen. Damals wie heute liegt der Schwerpunkt des Angebots auf regionalem Obst und Gemüse. Auch Käse, Fisch, Wurstwaren, Geflügel und Feinkostartikel werden feilgeboten. Ergänzt wird die Auswahl immer wieder durch Imkereiprodukte sowie Gewürze und Kräuter.
Zum Jubiläumsmarkt kehrte auch Gerd Müller vom gleichnamigen Biohof noch einmal mit einem Stand auf den Marktplatz zurück. Er hatte sich im vergangenen Jahr zwar in den Ruhestand verabschiedet, bot aber zum 40-jährigen Jubiläum noch einmal seine selbst angebauten saisonalen Produkte an und sorgte damit für frohe Mienen bei seinen treuen Kunden. Marktmeister Ernst Zobel, der bereits den ersten Markt im Jahr 1986 verantwortete, hatte eigens zum Jubiläum noch weitere Marktbeschicker eingeladen: ein Süßwarenstand und ein Stand mit schwäbischen Spezialitäten luden die Besucher zum Naschen und Verweilen ein. Besonders zur Mittagszeit nutzten viele die Gelegenheit, sich außer Haus mit leckerem Essen zu versorgen und dabei noch das ein oder andere „Schwätzchen“ zu halten. Auch Bürgermeister Philipp Bürkle und einige Rathausmitarbeiter hatten sich unter die Besucher gemischt und freuten sich über die kulinarische Abwechslung. „Es ist wunderbar zu sehen, wie gut die regionalen Produkte angenommen werden,“ freute sich das Stadtoberhaupt.

■ bela e.V. | gGmbH begleiten.leben.arbeiten

Sie mögen Menschen?
Sie engagieren sich gerne?
Sie haben noch ein Zimmer frei?
Sie sind an einem steuerfreien Zuverdienst interessiert?

Dann melden Sie sich bei uns.
Wir suchen Gastfamilien (auch Paare und Einzelpersonen) für Menschen mit seelischen Belastungen.
Auf Zeit, aber auch auf Dauer.
Fachlich kompetent durch unsere Mitarbeiter:innen begleitet.
Begleitetes Wohnen in Familien
Berliner Platz 5
88400 Biberach
Tel. 07351 37418-05
bwf@bela-ggmbh.de
www.bela-ggmbh.de

■ JUBILÄUMSFEIER 20 Jahre Kreisverband Seniorenorchester Biberach

Programm:
09:30 Uhr: Festgottesdienst, musikalisch umrahmt vom Kreisverband Seniorenorchester Biberach; anschließend reichhaltiges Mittagessen und Nachmittagsunterhaltung bei Kaffee und Kuchen mit den Kreisverband Seniorenorchestern: Bodenseekreis, Ravensburg, Sigmaringen und Ulm/Alb-Donau. Gemeinsamer Abschluss um 16:45 Uhr mit Gesamtchor aller teilnehmenden Orchester.
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam dieses Jubiläum zu feiern und einen Tag voller Musik und Begegnungen zu erleben.
Ihr Kreisverband Seniorenorchester Biberach
Blasmusik-Kreisverband Biberach e.V.

ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen
Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!
Stichwort:
Anzeige Wünschewagen
www.wuenschewagen.de

■ Impressum

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Schwendi
Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Wolfgang Späth
Telefon (07353) 9800-0, Telefax (07353) 9800-14
Verantwortlich für den kirchlichen Teil:
Die jeweilige Kirchengemeinde
Verantwortlich für die Vereinsnachrichten:
Der jeweilige Verein
Verantwortlich für die Rubrik „Was sonst noch interessiert“:
Die jeweiligen Inserenten

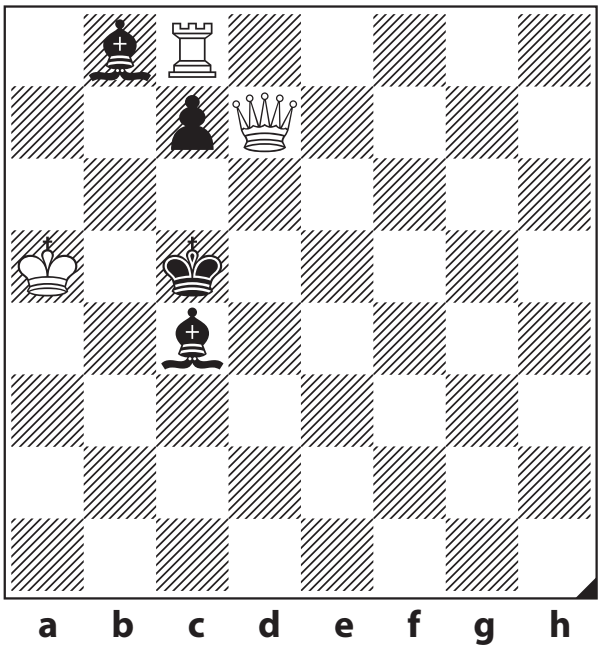
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Telefon (07154) 82 22-70
Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr
Erscheint wöchentlich freitags.

Homepage Schwendi jetzt über QR-Code abrufbar
Die Homepage www.schwendi.de der Gemeinde ist ab sofort über den nebenstehenden QR-Code abrufbar.

IMMOBILIENMARKT

Wohnung in Schönebürg zu vermieten 98 m²
1.000€ kalt mit Balkon 2,5 Schlafz. Kontakt j.s.sontheimer@gmx.de

Regelmäßig spenden – Nachhaltig Zukunft sichern **www.help-ev.de** Help



Problem Nr. SH 1022

Auch im Schach: eine „Zwickmühle“

R. Asplund, Tidskrift för Schack 1957

Kontrolle:
Weiß (3) Ka5, Dd7, Tc8
Schwarz (4) Kc5, Lb8, c4, Bc7
Weiß beginnt und setzt in zwei Zügen matt.

Wenn Lösende schon einmal ausprobieren, was Schwarz, wäre er jetzt statt Weiß am Zug, so alles unternehmen könnte, finden diese womöglich rasch 1...La7 2.Txc7 matt; 1...c6 2.Txc6 matt. Aber was ist mit Zügen des anderen Läufers auf c4?

Lösung: Mit dem weißen Turm auf der c-Linie gibt es auf Züge des schwarzen Läufers c4 in der Tat keine Matt-Fortsetzung. Auch wenn sich Lösende nur schweren Herzens von den möglichen Mattstellungen mit Tc7 bzw. Tc6 trennen – es hilft nichts: Der Turm muss in die d-Linie! 1.Td8! Zugzwang! Jetzt ist der Lc4 in eine fatale Zwickmühle geraten: Er muss potenzielle Damenmatts auf b5 und d5 gleichzeitig gedeckt halten. Zieht er irgendwohin, funktioniert zwangsläufig eines der beiden Matts, z.B.: 1...La2 2.Db5 matt; 1...Lf1 2.Dd5 matt. Beides geht aber eben nur mit dem Turm in der d-Linie. Für Züge des anderen Läufers oder des Bauern kommt es mit dem Turm auf d8 zu anderen Matts als mit denselben auf c8: 1...La7 2.Dxc7 matt; 1...c6 (blockiert dort seinen König) 2.Dd4 matt. Statt Turmmatts jetzt also zwei zusätzliche Damenmatts.

1S40R657



VERZEICHNIS UNSERER AMTS- UND MITTEILUNGSBLÄTTER

Amts- und Mitteilungsblätter sind die wichtigsten Informationsmedien für das lokale Geschehen am Ort und der Umgebung. In diesem Umfeld findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung. Woche für Woche. In diesen Gemeinden stehen Ihnen unsere Amts- und Mitteilungsblätter zur Verfügung.

Region Biberach
Achstetten, Bad Buchau, Biberach Kommunal, Dettingen/Iller, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Kirchberg/Iller, Langenenslingen, Maselheim, Ochsenhausen, Oberstadion, Rot an der Rot, Schwendi, Tannheim, Ummendorf, Unlingen, Warthausen

Region Bodensee
Ailingen, Eriskirch, Fischbach, Immenstaad, Langenargen, Lindau, Meckenbeuren-Kehlen, Neukirch, Oberteuringen

Region Oberschwaben
Amtzell, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Bergatreute, Bodnegg, Grünkraut, Isny, Kißlegg, Leutkirch, Ravensburg, Schlier, Vogt, Waldburg, Weingarten, Wolfegg

Region Sigmaringen
Pfullendorf, Sigmaringen

Region Wangen
Deuchelried, Leupolz-Karsee, Neuravensburg, Niederwangen, Schomburg

Region Zollernalb
Albstadt-Laufen, Albstadt-Margrethausen, Albstadt-Onstmettingen, Albstadt-Pfeffingen/ Burgfelden, Balingen, Bitz, Dotternhausen/ Dautmergen, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen

Weitere Gemeinden
Fremdingen, Neidlingen, Pattonville, Wolpertshausen

Kontakt

Anzeigen-Buchung **07154 8222-70** *oder auch g*erne per E-Mail: **anzeigen@duv-wagner.de**

Abo-Bestellung **07154 8222-20** *oder auch g*erne per E-Mail: **vertrieb@duv-wagner.de**

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
www.duv-wagner.de

DANKSAGUNG

Franz Botzenhardt

*08.06.1956 † 10.09.2026

Herzlichen Dank

- sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
- Herrn Pfarrer Martin Ziellenbach für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
- Frau Eble für das persönliche Abschiedsgebet.
- den Mesnern Herrn Wanke und Herrn Hochdorfer.
- dem Musikverein Rota Schwendi und dem Organisten Herrn Karrer für die bewegende musikalische Umrahmung.
- der Weberzunft,
- dem Pflegedienst Lerch
- dem Bestattungsunternehmen Streidt

Die Geschwister mit Familien

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

NEU ***Immer 14-tägig*** **NEU**

ÄPFEL, BIRNEN, u.v.m.
aus neuer Ernte vom Bodensee

Verkaufstermin ist der kommende Samstag, 24.10.
bei Familie Haid in Orsenhausen, Dietenheimerstraße 35
von 08:00 – 09:00 Uhr
Bestellungen bitte bis Freitag, 23.10., 12:00 Uhr abgeben.

Diesen Samstag gibt es außerdem frisch gepressten Apfelsaft, bitte leere Behälter mitbringen.

Kontakt: **Tel.: 08382/888514, Mobil 0152 55627546**
Obst- und Ferienhof Hartmann, Hattnau 43, 88142 Wasserburg am Bodensee

STELLENANGEBOTE



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM

HÄRLE HOCH- UND TIEFBAU BETONFERTIGTEILE

Bock auf Bau?

Baustelle und Fertigteilwerk · alle Stellen in Vollzeit

WIR SUCHEN (m/w/d)
- **Polier**
- **Maurer**
- **Beton- und Stahlbetonbauer**
- **Betonfertigteilbauer**
- **Betonfertigteilmonteur**
- **Handwerker, Allrounder und Quereinsteiger**

DAS BRINGST DU MIT
Ausbildung oder Erfahrung am Bau, Zuverlässigkeit und Teamgeist. Quereinsteiger arbeiten wir gründlich ein.

WIR BIETEN
Sicherer Arbeitsplatz, Familienunternehmen mit über 140 Jahren Tradition, nettes Team, faire Bezahlung.

Einfach anrufen:
07351 1587-0

info@haerle-bau.de
Gartenstraße 5 · 88437 Maselheim
www.haerle-bau.de

ZUSTELLER
FÜR UNSERE PRODUKTE

Unser Angebot:
- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustelltouren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 15 € Stundenlohn
- 500 €* Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:
- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

*Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de

Interesse geweckt? Jetzt bewerben!

südmail

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

R.M.Rohrreinigung
schnell - sauber - preiswert
Bautrocknungsgeräte - Fräsen - Spülen - Kamerainspektion
Rohrortung - Vermietung von Bautrocknungsgeräten
89290 Buch/Obenhausen
Mobil 01 72 - 3 62 12 56

STERA 1919 by FRANZI & JO

Dämmerschoppen
jeden 1. und letzten
Freitag im Monat
17:30 – 23:00 Uhr

Fr., 23.10.26: Schweinehaxen
mit Sauerkraut und Bauernbrot

warme Küche von 17.30 – 20.30 Uhr

Voranzeige:
Fr., 27.11.26: Ente mit Knödel
und Bauernbrot

Sax – Schwendi – Hauptstraße 32



WOLFMAIER
HAUSTECHNIK

EIN BADEZIMMER FÜR DIE ZUKUNFT

Jederzeit das richtige Bad.
Wir entwerfen, von der
Planung bis zur Ausführung,
Ihr Traum-Bad.

Damit Sie gelassen in die
Zukunft blicken können.
Wir beraten Sie gerne.

Wolfmaier Haustechnik GmbH
Riedweg 22 | 88471 Laupheim-Baustetten | Tel. 07392 9733-0
info@wolfmaier-haustechnik.de | www.wolfmaier-haustechnik.de



Weltsparwoche.
Kleine Münzen. Große Träume.

Vom **26. bis 30. Oktober 2026** laden wir Kinder und Eltern herzlich zur Weltsparwoche ein. Bringen Sie die Spardose Ihres Kindes mit und erleben Sie gemeinsam, wie aus kleinen Sparbeträgen große Wünsche und Ziele entstehen.

Für jedes Sparen gibt es eine kleine Überraschung. Außerdem warten attraktive Gewinne.

Kostenloses Webinar für Eltern.
27. Oktober 2026 | 19:30 Uhr.

Wie lernt mein Kind den richtigen Umgang mit Geld? Welche Sparformen sind sinnvoll? Und wie kann ich frühzeitig für die Zukunft meines Kindes vorsorgen?

Freuen Sie sich auf praktische Impulse zu Taschengeld, Sparen, Frühstartrente und langfristiger Vorsorge.

Jetzt anmelden unter **vbao.de/webinar**

Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG
Für die Menschen. Für die Heimat.

Werben mit Erfolg

Machen Sie Schlagzeilen!